

VBU Seminare

Weiterbildungsprogramm der Vereinigung Bergischer Unternehmerverbände e.V.

20 26

Top-Thema: Digitalisierung & KI

- ▼ Digitalisierungs- und KI-Projekte erfolgreich umsetzen
- ▼ Change Management
- ▼ Vertrauen in KI
- ▼ u.v.m.



VBU®
Vereinigung Bergischer
Unternehmerverbände e.V.



Allgemeine Informationen

Organisatorisches

4

Über uns

6

Referentinnen &
Referenten

82

Verbandsstruktur

84

Impressum

85



Seminare 2026

Digitalisierung & KI	9
Arbeits- & Sozialrecht	19
Entgeltgestaltung & Tarif	37
Arbeits- & Gesundheitsschutz	47
Personalmanagement & Führung	55
Ausbildung	65
Arbeits- & Betriebsorganisation	73



Top-Thema: Digitalisierung & KI

KI und Digitalisierung zur Prozessoptimierung, Effizienzsteigerung und Kostensenkung nutzen. Das Seminarprogramm der VBU® bietet hierzu Input.



Wo? Wie?

Ein Seminarprogramm
nach Ihren Wünschen



Seminarorte



Webinar



Vor Ort



Hybrid

Webinare werden über Microsoft Teams durchgeführt.

Die Präsenzseminare finden in unserem Verbandshaus in Wuppertal, Wettinerstraße 11, in Solingen, Neuenhofer Straße 24, oder auf dem Bergischen Bildungscampus statt. In der Unternehmensvilla in Solingen stehen neu gestaltete Seminarräume zur Verfügung.

Viele Seminare werden auch in hybrider Form angeboten. Sie können gerne vor Ort oder über Microsoft-Teams teilnehmen.



Anmeldung

Anmeldungen zu den Seminaren nehmen wir unter der E-Mail-Adresse und wie gewohnt im ArbeitgeberNet entgegen.

✉ seminare@vbu-net.de
🌐 arbeitgebernet.de



Seit 1900 bis heute sind wir als VBU® ein starker und verlässlicher Partner für unsere Mitglieder. Mit dem vielfältigen Angebot und der Behandlung aktueller Themen aus den Bereichen Arbeitsrecht und Arbeitswirtschaft sind wir immer am Puls der Zeit. Ein Höhepunkt aus mehr als 125 Jahren Verbandsarbeit ist unsere große Jubiläumsfeier, die am 7. Oktober 2025 in der Historischen Stadthalle Wuppertal stattgefunden hat. Mit dieser Energie geht es nun voran in neue und zukunftsweisende Projekte, die wir Ihnen auf den nächsten Seiten kurz vorstellen möchten.

Die VBU® – aktuell aus Tradition



Unser ArbeitgeberNet im neuen Design

Pünktlich zum Jahreswechsel präsentiert sich unser Extranet „ArbeitgeberNet“ in einem neuen, moderneren Erscheinungsbild. Doch nicht nur das frischere Design sorgt für mehr Übersichtlichkeit, auch die Struktur und die Suchfunktion wurde vereinfacht – damit Sie jederzeit alle wichtigen Unterlagen schnell griffbereit haben.

Sie haben noch keinen Zugang?

Melden Sie sich gerne unter info@vbu-net.de



ArbeitgeberNET
Vereinigung Bergischer
Unternehmerverbände e.V.

VBU®-Meinungsbarometer – Unsere Mitgliederumfrage 2025

Anlässlich des 125-jährigen Jubiläums der VBU® haben wir im Sommer 2025 eine große Mitgliederumfrage durchgeführt – denn Ihre Meinung ist uns wichtig!

Unsere große Mitgliederbefragung zeigt:

95 % schätzen unsere Verlässlichkeit

96 % bescheinigen uns hohe fachliche Kompetenz

99 % erleben die Zusammenarbeit als effizient und vertrauensvoll

Mit den Ergebnissen blicken wir zurück auf eine erfolgreiche Verbandsarbeit, wo Themen wie Rechtsberatung und Tarifpolitik ein Dauerbrenner sind und gehen voller Energie voran mit neuen Impulsen und einem moderneren Angebot. Neue Themen wie Digitalisierung und KI werden stärker im Fokus stehen und auch der Kontakt mit Ihnen soll durch mehr Angebote zum Netzwerken verstärkt werden. Wir freuen uns auf den Austausch und den Dialog mit Ihnen.

Die VBU® auf Social Media

Der Podcast der VBU® beleuchtet einmal im Monat Wissenswertes aus dem Arbeits- und Sozialrecht, geht aktuellen Fragestellungen nach und befasst sich mit arbeitswirtschaftlichen Themenbereichen wie Arbeits- und Gesundheitsschutz.

Hier kommt jeder zu Wort – unsere Juristen, Ingenieure und unsere Wirtschaftspsychologin erläutern anhand von praktischen Beispielen aktuelle Rechtsprechungen oder typische Stolperfallen z. B. in der vertraglichen Gestaltung.

Den Podcast finden Sie auf allen gängigen Plattformen wie Spotify, Apple Music & Co. sowie auf unserer Homepage – wir freuen uns, wenn Sie mal Reinhören!



Jetzt neu: ein Mal pro Woche posten unsere Juristen einen kompakten Beitrag auf LinkedIn zu den Themen Arbeitsrecht, Neues aus dem BAG oder dem Sozialrecht für Ihre Personalarbeit. Auch Aktuelles aus der Verbandsarbeit, zu Veranstaltungen oder Tarifrunden können Sie hier nachlesen.

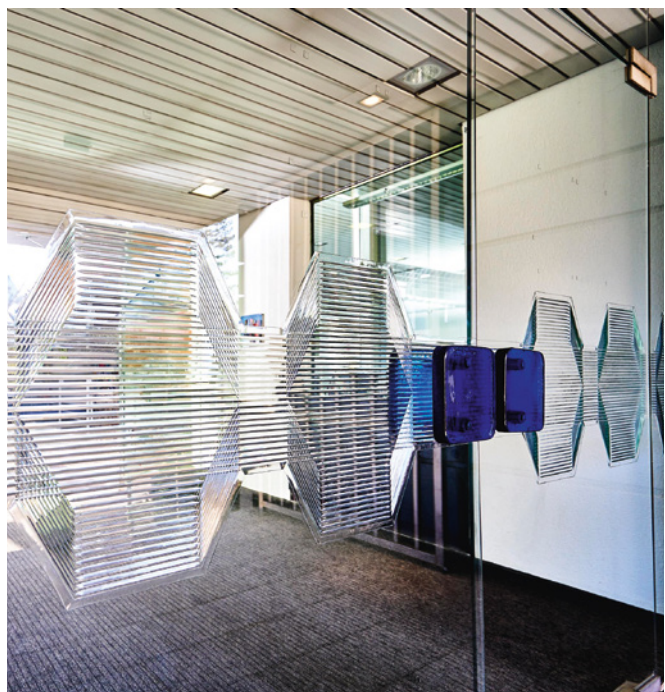
Folgen Sie uns gerne auf LinkedIn und lassen uns ein „Like“ oder einen Kommentar da.





Weitere Infos

Für weitere Informationen
besuchen Sie unsere Homepage
unter ***vbu-net.de*** oder unser
ArbeitgeberNet unter
arbeitgebernet.de





Digitalisierung & KI



Die Arbeitswelt im KI-Zeitalter



Die Arbeitswelt ist im Umbruch. Von KI-optimierten Arbeitsprozessen über von der KI erstellten Bildern – KI ist mittlerweile in fast jedem Unternehmen angekommen und wird bleiben. KI erleichtert, unterstützt und optimiert die Arbeitslandschaft, stellt jedoch auch erhebliche Risiken für den Datenschutz dar. Hier gilt: Potenziale voll ausschöpfen bei minimalem Risiko. Sind Sie bereit für das KI-Zeitalter?

KI und Digitalisierung gehören zu den größten Trends in der Arbeitswelt. Arbeitsabläufe und die Betriebsorganisation werden tiefgreifend verändert und Berufsbilder auf den Kopf gestellt. Verlässliche Prognosen zu Arbeitsmarkteffekten von KI lassen sich derzeit nicht treffen. Arbeitgeber und Arbeitnehmer werden sich fortlaufend Kompetenzen aneignen müssen, um die Chancen der Automatisierung bestmöglich nutzen zu können. Wir möchten hierzu als Verbandsgemeinschaft einen Beitrag leisten und haben daher Digitalisierung & KI als Schwerpunktthema im Seminarprogramm für 2026 aufgenommen.

Seminare der VBU®

Seminarthemen werden u.a. die strategische Rolle von HR in der digitalen Transformation, Einsatz von KI – Effizienzgewinne für Personalabteilungen und Best-Practice-Beispiele von KI-Projekten im Mittelstand sein. Wir freuen uns, hierzu auf das Know-how von erfahrenen Gastreferenten zurückgreifen zu können. Mitarbeiter der AGVALIO GmbH werden ihre Expertise im Bereich Management- und Technologieberatung einbringen. Markus Schroll, Projektleitung von TRAIBER.NRW und wissenschaftlicher Mitarbeiter der Bergischen Universität Wuppertal am Lehrstuhl für Technologien und Management der digitalen Transformation, wird praktische Tipps zur erfolgreichen Umsetzung von Digitalisierungs- und KI-Projekten geben.

Selbstverständlich werden bei unserem Schwerpunktthema auch die Schnittmengen zum Arbeitsrecht beleuchtet. Rechtsanwalt (Syndikusrechtsanwalt) Stefan Hinz wird als Referent der VBU® hierzu Seminare zum EU AI Act und zur Mitbestimmung des Betriebsrats anbieten.

KI-Führerschein

*Unternehmen müssen nach Art. 4 KI-VO sicherstellen, dass alle mit dem Betrieb und der Nutzung von KI-Systemen befassten Beschäftigten über ein ausreichendes Maß an KI-Kompetenz verfügen. Mögliche Maßnahmen können u.a. Schulungen sein. Die Teilnahmebescheinigungen zu den KI-Seminaren der VBU® können als **Schulungsnachweis** genutzt werden. Rückfragen zu Teilnahmebescheinigungen können an seminare@vbu-net.de gerichtet werden.*



Arbeitskreise der VBU®

Im Rahmen von Arbeitskreisen wollen wir den Erfahrungsaustausch zur Digitalisierung & KI in der Arbeitswelt fördern.

Arbeitskreis Digitalisierung & KI

Auf vielfachen Wunsch unserer Mitgliedsunternehmen werden wir ab 2026 einen neuen Arbeitskreis Digitalisierung & KI anbieten. Dieser Arbeitskreis wendet sich an Führungskräfte und Personalverantwortliche und soll dazu dienen, theoretisches und praktisches Wissen zur digitalen Transformation zu teilen. Externe Experten werden Impulsvorträge halten. Die Teilnehmer sind eingeladen, über Best-Practice-Beispiele aus ihrer Praxis zu berichten. Rechtsanwalt (Syndikusrechtsanwalt) Stefan Hinz wird als Referent der VBU® den Arbeitskreis leiten.

- ▼ Donnerstag, 16. April 2026, 14:00 bis ca. 16:30 Uhr
- ▼ Donnerstag, 12. November 2026, 14:00 bis ca. 16:30 Uhr



Ansprechpartner

*Stefan Hinz,
Rechtsanwalt (SyndRA),
Rechtsabteilung*

Arbeitskreis Datenschutz

Digitalisierung & KI ist eng mit dem Thema Datenschutz verknüpft. Deshalb bieten wir auch weiterhin den bewährten Arbeitskreis Datenschutz an. Er richtet sich sowohl an betriebliche Datenschutzbeauftragte als auch an Personalverantwortliche. Im Arbeitskreis werden alle wichtigen Aspekte aus den Themenfeldern DS-GVO und BDSG diskutiert. Ein Highlight ist die jährlich stattfindende Veranstaltung, in der Mitarbeiter der Aufsichtsbehörde LDI NRW auf Fragen der Teilnehmer eingehen. Der Arbeitskreis wird geleitet von Dr. Jörn Voßbein, GDD-Erfa-Kreis-Leiter Bergisches Land/Wuppertal.

- ▼ Mittwoch, 04. Februar 2026, 14:00 bis ca. 17:00 Uhr
- ▼ Mittwoch, 29. April 2026, 14:00 bis ca. 17:00 Uhr
- ▼ Mittwoch, 09. September 2026, 14:00 bis ca. 17:00 Uhr (Veranstaltung mit Aufsichtsbehörde LDI NRW)
- ▼ Mittwoch, 25. November 2026, 14:00 bis ca. 17:00 Uhr

Interessenten für diesen Arbeitskreis können sich gerne unter der E-Mail-Adresse kutter@vbu-net.de anmelden. Wir werden dann die Kontaktdaten an Herrn Dr. Voßbein weiterleiten.



Unsere Seminare zur Digitalisierung & KI

KI im HR-Alltag 21.01.2026 Wuppertal	14
Auswirkungen der KI-Verordnung für HR 25.02.2026 Webinar	14
Vertrauen in KI 09.03.2026 Webinar	15
Change Management 10.03.2026 Wuppertal	16
Strategische Rolle von HR 05.05.2026 Wuppertal	17
KI: Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat 08.09.2026 Webinar	17
DS-GVO, KI-Verordnung, NIS2, Data Act, CRA 24.09.2026 Webinar	18
Digitalisierungs- und KI-Projekte erfolgreich umsetzen 12.10.2026 Villa Solingen	18

KI im HR-Alltag

Effizienzgewinne für Personalabteilungen

Mittwoch, 21.01.2026
14:00 bis 16:30 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 14.01.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten.
Die Teilnahmebescheinigung dient als
Schulungsnachweis gemäß Art. 4 KI-VO.

Zu viel Routine bremst die Personalarbeit. Sie nutzen KI gezielt und datenschutzgerecht, prüfen Ergebnisse und bauen klare Abläufe.

Ergebnis: weniger Aufwand, bessere Texte und Analysen, verlässlichere Entscheidungen in Recruiting, Entwicklung und HR-Service.

- KI-Anwendungsfälle
- Wirksame Prompts
- KI-Abläufe für Recruiting und Personalentwicklung
- Datenschutz (DS-GVO)
- Abstimmung mit dem Betriebsrat

Referent

Neil Schweden, AGVALIO GmbH



Zur Online-Anmeldung

Auswirkungen der KI-Verordnung für HR

Welche Pflichten muss der Arbeitgeber beachten?

Mittwoch, 25.02.2026
14:00 bis 15:30 Uhr



Webinar

Anmeldeschluss: 18.02.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten.
Die Teilnahmebescheinigung dient als
Schulungsnachweis gemäß Art. 4 KI-VO.

Die EU-KI-Verordnung regelt verbindlich, wie künstliche Intelligenz in der Europäischen Union eingesetzt werden darf. Welche Regeln mit welchen Rechtsfolgen greifen, hängt von der konkreten KI-Anwendung ab. Das Seminar beleuchtet insbesondere die vom Arbeitgeber zu beachtenden Pflichten beim Einsatz von KI-Systemen im Personalwesen.

- Anwendungsbereich der KI-VO
- Sicherstellung der KI-Kompetenz
- Risikoklassifizierung der KI-Systeme
- Regelungen zu Hochrisiko-KI-Systemen
- Umsetzungsfristen der KI-VO

Referent

Rechtsanwalt (SyndRA) Stefan Hinz



Zur Online-Anmeldung

Vertrauen in KI

KI effektiv und sicher im Unternehmen einsetzen

Montag, 09.03.2026
13:00 bis 15:00 Uhr



Webinar

Anmeldeschluss: 02.03.2026

Seminargebühr im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Die Teilnahmebescheinigung dient als Schulungsnachweis gemäß Art. 4 KI-VO.

Künstliche Intelligenz bietet Unternehmen enorme Chancen – von der Effizienzsteigerung über die Datenanalyse bis hin zur Automatisierung komplexer Prozesse. Doch Vertrauen in KI entsteht nicht durch Begeisterung allein, sondern durch ein klares Verständnis ihrer Grenzen und Risiken. Der Vortrag zeigt, wie Organisationen KI verantwortungsvoll einführen, Risiken wie Bias, Datenschutzverletzungen oder Fehlentscheidungen erkennen und minimieren und dadurch eine solide Vertrauensbasis für Mitarbeitende, Kunden und Partner schaffen. Ziel soll es sein, Lösungsansätze aufzuzeigen, wie KI im Unternehmen compliant und sicher eingeführt werden sollte.

- KI: kurze Einführung und Einsatz-Szenarien
- Rechtliche Anforderungen
- Cybersecurity-Risiken
- Gegenmaßnahmen und organisatorische Implikationen

Referent

Tim Hoffmann, UIMC Dr. Vossbein GmbH & Co. KG



Zur Online-Anmeldung





Change Management

Der Mitarbeiter im Zentrum der Transformation

Dienstag, 10.03.2026
14:00 bis 16:30 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 03.03.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Veränderungen scheitern oft am Umgang mit Menschen. Sie klären Bedürfnisse und die Rolle von HR und leiten konkrete Aufgaben ab. Ergebnis: mehr Akzeptanz, verlässliche Umsetzung und gute Vorbereitung auf das Aufbauseminar zur strategischen HR-Rolle.

- Menschen im Mittelpunkt der Transformation
- Typische Reaktionen auf Wandel
- Rolle von HR als Übersetzer, Vertrauensperson und Gestalter
- Auswirkungen auf Kultur, Führung und Zusammenarbeit
- Beteiligung und Kommunikation planen

Referent

Neil Schweden, AGVALIO GmbH



Zur Online-Anmeldung

Strategische Rolle von HR

Plan zur Transformation mit HR gestalten

Dienstag, 05.05.2026
14:00 bis 16:30 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 28.04.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Viele Digitalvorhaben scheitern mangels Strategie. Sie schärfen Auftrag und Rolle von HR, formulieren die Kernbotschaft des Wandels und planen konkrete Schritte. Ergebnis: klare Entscheidungen, greifbare Projekte und sichtbarer Nutzen für Mitarbeitende und Unternehmen.

- Verständliche Change-Story formulieren
- Rollen, Entscheidungen und Zusammenarbeit festlegen
- Fähigkeiten für HR, Führung und Belegschaft aufbauen
- Plan mit Aufgaben, Ressourcen, Risiken und festem Kommunikationsrhythmus erstellen
- Messbare Ziele definieren

Referent

Neil Schweden, AGVALIO GmbH



Zur Online-Anmeldung

KI: Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat

Überblick über alle relevanten Beteiligungsrechte

Dienstag, 08.09.2026
14:00 bis 15:30 Uhr



Webinar

Anmeldeschluss: 01.09.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten.
Die Teilnahmebescheinigung dient als
Schulungsnachweis gemäß Art. 4 KI-VO.

Das Seminar beleuchtet die relevanten Beteiligungsrechte des Betriebsrats beim Einsatz von KI-Systemen im Betrieb und gibt praktische Hinweise für den Umgang mit den entsprechenden Herausforderungen. Unternehmen sind gerade beim Thema KI auf die Kooperation mit ihren Betriebsräten angewiesen, um Projekte zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit schnell umsetzen zu können.

- Informationsrechte des Betriebsrats
- Beratungsrechte des Betriebsrats
- Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats
- KI-Schulungen der Betriebsratsmitglieder

Referent

Rechtsanwalt (SyndRA) Stefan Hinz



Zur Online-Anmeldung

DS-GVO, KI-Verordnung, NIS2, Data Act, CRA

Regulierung im Rahmen der Digitalisierung

Donnerstag, 24.09.2026
13:00 bis 15:00 Uhr



Webinar

Anmeldeschluss: 17.09.2026

Seminargebühr im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Die Teilnahmebescheinigung dient als Schulungsnachweis gemäß Art. 4 KI-VO.

Die fortschreitende Digitalisierung bringt Chancen, aber auch neue Risiken mit sich. Um Vertrauen, Sicherheit und Fairness in der digitalen Wirtschaft zu gewährleisten, entwickelt die EU ein zunehmend komplexes Regulierungsumfeld. Der Vortrag gibt einen kompakten Überblick über die wichtigsten europäischen Regelwerke – von der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) über die KI-Verordnung (AI Act) bis hin zu NIS2, dem Data Act und dem Cyber Resilience Act (CRA).

- Digitalisierung: Chancen und Risiken
- Regulierung in der EU
- Herausforderungen für Unternehmen
- Erste Schritte und Leitfaden
- Tipps zur praktischen Umsetzung

Referent

Tim Hoffmann, UIMC Dr. Vossbein GmbH & Co. KG



Zur Online-Anmeldung

Digitalisierungs- und KI-Projekte erfolgreich umsetzen

Best Practices & typische Stolperfallen

Montag, 12.10.2026
14:00 bis 16:30 Uhr



Villa Solingen

Anmeldeschluss: 05.10.2026

Seminargebühr im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Die Teilnahmebescheinigung dient als Schulungsnachweis gemäß Art. 4 KI-VO.

Das Seminar zeigt, wie Sie Digitalisierungs- und KI-Projekte erfolgreich umsetzen. Es vermittelt praxisnahe Strategien, typische Stolpersteine zu vermeiden und kleine Pilotprojekte zu starten. Teilnehmende erhalten umsetzbares Wissen für den Betrieb.

- Typische Stolpersteine und Erfolgsfaktoren bei Digitalisierungs- und KI-Projekten in KMU erkennen
- Ein einfaches Vorgehensmodell zur Planung und Umsetzung anwenden können
- Eigene Herausforderungen analysieren und realistische Pilotprojekte entwickeln
- Konkrete nächste Schritte für den Betrieb ableiten und umsetzbar planen
- Verständnis für Chancen und Risiken der Digitalisierung im eigenen Unternehmen stärken

Referenten

Dipl.-Inform. Nils Malzahn
Dipl.-Wirtsch.-Ing. Markus Schroll
TRAIBER.NRW



Zur Online-Anmeldung

Arbeits- & Sozialrecht



Wissen, das wirkt

Im Bereich Arbeits- und Sozialrecht bieten wir ein vielseitiges Seminarprogramm für Personalverantwortliche und Führungskräfte. Unsere Veranstaltungen vermitteln praxisnahes Wissen zu arbeitsrechtlichen Fragestellungen und ergänzen die individuelle Rechtsberatung, die unsere erfahrenen Verbandsjuristinnen und -juristen den Mitgliedsunternehmen anbieten.



Auf den nachfolgenden Seiten stellen wir Ihnen unser Seminarprogramm aus dem Bereich Arbeits- und Sozialrecht vor. Dieser Abschnitt unserer Broschüre umfasst ein breites Spektrum an Weiterbildungen, die gezielt auf die Anforderungen von Mitarbeitenden in Personalabteilungen und Führungskräften zugeschnitten sind. Unser Ziel ist es, Sie mit rechtlichem Know-how auszustatten, das Sie im betrieblichen Alltag sicher und lösungsorientiert anwenden können.

Ein zentraler Bestandteil unseres Programms ist der professionelle Umgang mit dem Betriebsrat. In mehreren Online-Seminaren vermitteln wir die rechtlichen Grundlagen und praktischen Auswirkungen der personellen und sozialen Mitbestimmung sowie der Mitbestimmung bei der Beendigung von Arbeitsverhältnissen. Auch die Anforderungen rund um die Betriebsratswahl 2026 bereiten wir praxisnah und verständlich auf. Ergänzt wird das Angebot durch Themen wie Zeugniserstellung, Teilzeit- und Befristungsrecht sowie die Beschäftigung von Rentnerinnen und Rentnern.

Unsere dreiteilige Reihe zur Senkung von Fehlzeiten zeigt, wie rechtliche Rahmenbedingungen und betriebliche Maßnahmen effektiv ineinandergreifen können. Sie umfasst Module zur Entgeltfortzahlung und zum Umgang mit zweifelhaften Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen, zum betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM) sowie zur personenbedingten Kündigung. Ergänzend thematisieren wir auch den Umgang mit Low-Performern und verhaltensbedingten Kündigungen.

Führungskräfte profitieren bei uns von einem modular aufgebauten Seminarangebot, das über die arbeitsrechtlichen Grundlagen hinausgeht. Die Teile 1 und 2 der Reihe „Führungskräfte-seminare“ widmen sich dem Arbeitsrecht. Diese finden Sie unter dem Kapitel „Personalmanagement & Führung“, ebenfalls in dieser Broschüre. Darüber hinaus ergänzen Teil 3 („Teams erfolgreich führen“) und Teil 4 („Arbeitsschutz“) das Angebot um zentrale Führungsaspekte.

Ein besonderes Highlight ist unser Jahresabschlussseminar zu Lohnsteuer, Arbeits- und Sozialrecht. Hier erhalten Sie kompakt und aktuell alle relevanten Informationen zum Jahreswechsel – ideal zur Vorbereitung auf das neue Geschäftsjahr.

Ergänzt wird unser Programm durch Veranstaltungen des Bildungswerks, etwa zur betrieblichen Altersversorgung oder zum Reisekostenrecht. Auch komplexe Themen wie Sozialpläne und Transfergesellschaften behandeln wir in praxisorientierten Präsenzseminaren.

Personalleiterkreise

Ein besonderes Format stellen unsere Personalleiterkreise dar, die regelmäßig als Präsenzveranstaltungen stattfinden. Sie bieten eine Plattform für den fachlichen Austausch und die Vernetzung unter Personalverantwortlichen. Hier können aktuelle Herausforderungen diskutiert und Best Practices geteilt werden.

Die Personalleiterkreise finden im Jahr 2026 an den folgenden Terminen statt:

PL I:

- ▼ Dienstag, 03. März 2026
- ▼ Dienstag, 28. April 2026
- ▼ Dienstag, 07. Juli 2026
- ▼ Dienstag, 03. November 2026

PL II:

- ▼ Dienstag, 10. Februar 2026
- ▼ Dienstag, 21. April 2026
- ▼ Dienstag, 07. Juli 2026
- ▼ Dienstag, 10. November 2026

Sommerevent der Personalleiterkreise

*Am 7. Juli findet ein
Sommerevent beider
Personalleiterkreise statt.
Weitere Informationen
hierzu finden Sie auf der
Seite 30*



Assessor
Michael Schwunk
Geschäftsführer
Personalleiterkreis I



Dr. Uwe Kirchhoff
Rechtsanwalt (SyndRA)
Geschäftsführer
Personalleiterkreis II



Ansprechpartner

*Kjell Arne Zähler LL.M.,
Rechtsanwalt (SyndRA),
Leiter der Rechtsabteilung*

Seminare und Beratung aus einer Hand

Die Seminare halten sieben bei uns beschäftigte, erfahrene arbeitsrechtliche Verbandsjuristinnen und -juristen. Sie bringen nicht nur fundiertes Fachwissen ein, sondern stehen unseren Mitgliedsunternehmen auch in der individuellen Rechtsberatung und Rechtsvertretung zur Seite. Gerade nach einem Seminar können so individuell betriebliche Fragestellungen beraten und gelöst werden.

Mit unserem Seminarangebot im Bereich Arbeits- und Sozialrecht unterstützen wir Personalverantwortliche und Führungskräfte dabei, ihre Aufgaben rechtssicher und effizient zu erfüllen – und stärken ihre Handlungssicherheit in einem zunehmend komplexeren arbeitsrechtlichen Umfeld.

Unsere Seminare zum Arbeits- & Sozialrecht

**Das Zeugnis und
Zwischenzeugnis**
19.01.2026 Webinar

**Führungskräfteseminar
– Arbeitsrecht**
12.02.2026 Solingen

Betriebsratswahl
18.02.2026 Webinar

**Low Performer und
verhaltensbedingte
Kündigung**
26.02.2026 Wuppertal

Aktivrente
12.03.2026 Webinar

**Kündigung von
Arbeitsverhältnissen**
18.03.2026 Webinar

**Mitbestimmung bei
Anhörung Betriebsrat**
30.04.2026 Webinar

**Führungskräfteseminar
– Arbeitsrecht**
07.05.2026 Solingen

Senkung von Fehlzeiten
20.05.2026 Webinar

**24 HR-Strategien in
Krisenzeiten**
02.06.2026 Wuppertal

**25 Mitbestimmung
bei personellen
Angelegenheiten**
16.07.2026 Webinar

**25 Mitbestimmung
in sozialen
Angelegenheiten**
03.09.2026 Webinar

**26 Betriebliches
Eingliederungs-
management**
15.09.2026 Villa Solingen

**27 Fremdpersonal sicher
einsetzen**
28.09.2026 Webinar

**28 Teilzeit und Befristung
kompakt**
06.10.2026 Webinar

**28 Fallstricke einer
personenbedingten
Kündigung**
14.10.2026 Wuppertal

29

29

**VBU® Kombi-Seminare
zum Jahreswechsel**

31

**Aktuelle Entwicklungen
im Lohnsteuerrecht
zum Jahreswechsel
2026/2027**
09.12.2026 Wuppertal

31

**Aktuelle Entwicklungen
im Arbeits- und Sozial-
versicherungsrecht
zum Jahreswechsel
2026/2027**
09.12.2026 Wuppertal

32

32

33

33

35

35



Das Zeugnis und Zwischenzeugnis

Ein Leitfaden für die korrekte Zeugniserteilung

Montag, 19.01.2026

14:00 bis 15:00 Uhr



Webinar

Anmeldeschluss: 12.01.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Bei dem Web-Seminar wird ein Überblick über die rechtlichen Anforderungen zu Form und Inhalt eines korrekten Zeugnisses gegeben. Das Seminar gibt praktische Hinweise und Informationen, um typische Fehler zu vermeiden, die Zeugniserteilung zu erleichtern und sich taktisch sinnvoll in einem Klageverfahren zu positionieren.

- Praxishinweise zu Form und Inhalt
- Überblick über die rechtlichen Anforderungen
- Form und Bedeutung des Zwischenzeugnisses
- Praktische Hinweise zur Zeugniserstellung
- Taktisches Vorgehen im Klageverfahren

Referentin

Rechtsanwältin (SyndRAin) Sandra Hedke



Zur Online-Anmeldung



Führungskräfteseminar Arbeitsrecht

Strukturen für Erfolg: Führung, Weisungsrecht und die Bedeutung von Probe- und Wartezeit

Donnerstag, 12.02.2026

14:00 bis 16:30 Uhr



Solingen

Anmeldeschluss: 05.02.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

In diesem praxisnahen Seminar erhalten die Teilnehmer einen Überblick zu den arbeitsrechtlichen Besonderheiten, die eine Führungskraft für ihre Tätigkeit wissen muss. Dies betrifft Fragestellungen wie das Weisungsrecht oder die Bedeutung der Probezeit.

- Stellung der Führungskraft im Arbeitsrecht
- Probe- und Wartezeit
- Weisungsrecht
- Anordnung von Überstunden
- Urlaub
- Disziplinarmaßnahme durch Führungskräfte

Referent

Assessor Dr. Holger Todisco



Zur Online-Anmeldung

Betriebsratswahl

Die Rolle des Arbeitgebers bei der Betriebsratswahl

Mittwoch, 18.02.2026

14:00 bis 15:30 Uhr



Webinar

Anmeldeschluss: 11.02.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Die regelmäßigen Betriebsratswahlen stehen kurz bevor. Der Wahlzeitraum liegt zwischen dem 01.03.2026 und dem 31.05.2026. Um den korrekten Ablauf des Wahlverfahrens überwachen zu können, sollten sich neben dem Wahlvorstand auch Personalverantwortliche mit den rechtlichen Rahmenbedingungen der Betriebsratswahl vertraut machen.

- Aktives Wahlrecht
- Passives Wahlrecht
- Größe des Betriebsrats
- Kosten der Betriebsratswahl
- Sonderkündigungsschutz
- Nichtigkeit/Anfechtbarkeit der Betriebsratswahl

Referenten

Rechtsanwalt (SyndRA) Stefan Hinz

Rechtsanwalt (SyndRA) Roland Joschko



Zur Online-Anmeldung



Low Performer und verhaltensbedingte Kündigung

Von Abmahnung bis Kündigung

Donnerstag, 26.02.2026
13:30 bis 16:30 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 19.02.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Leistungsdefizite und Fehlverhalten stellen Unternehmen vor große Herausforderungen. Im Seminar erfahren Sie, wie Sie rechtssicher reagieren – von der Abmahnung bis zur verhaltensbedingten Kündigung – und welche Maßnahmen zur Leistungssteigerung möglich sind.

- Arbeitsrechtlich relevante Leistungsminderungen erkennen und einordnen
- Maßnahmen zur Leistungssteigerung und betriebliche Hilfen
- Abmahnung und weitere Schritte bei vorsätzlicher Schlechtleistung
- Kündigung aus verhaltensbedingten Gründen: Voraussetzungen und Risiken
- Aktuelle Rechtsprechung und praktische Umsetzung

Referent

Rechtsanwalt (SyndRA)
Kjell Arne Zähler LL.M.



Zur Online-Anmeldung

Aktivrente

Arbeits- und sozialversicherungsrechtliche Rahmenbedingungen der Rentnerbeschäftigung

Donnerstag, 12.03.2026

14:00 bis 15:30 Uhr



Webinar

Anmeldeschluss: 05.03.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Aufgrund des Fachkräftemangels kommt es vermehrt dazu, dass Mitarbeiter neben dem Rentenbezug weiterhin einer Erwerbstätigkeit nachgehen. Mit der steuerfreien Aktivrente sollen hierzu finanzielle Anreize gewährt werden. Das Seminar beleuchtet die arbeits- und sozialversicherungsrechtlichen Rahmenbedingungen der Rentnerbeschäftigung.

- Aktivrente
- Hinausschieben des Beendigungszeitpunkts
- Beschäftigung vor Erreichen der Regelaltersgrenze
- Beschäftigung nach Erreichen der Regelaltersgrenze
- Sozialversicherungsrechtliche Folgen

Referent

Rechtsanwalt (SyndRA) Stefan Hinz



Zur Online-Anmeldung

Kündigung von Arbeitsverhältnissen

Praxistipps zur Beendigung der Arbeitsverträge

Mittwoch, 18.03.2026

14:00 bis 15:00 Uhr



Webinar

Anmeldeschluss: 11.03.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Es werden mit dem Web-Seminar die verschiedenen Möglichkeiten der Beendigung des Arbeitsverhältnisses dargestellt. Das Seminar gibt einen Überblick zu den rechtlichen Voraussetzungen, um typische Fehler zu vermeiden.

- Überblick zu verschiedenen Varianten der Beendigung
- Kündigungsarten: personenbedingt, verhaltensbedingt, betriebsbedingt
- Änderungskündigung
- Fristlose Kündigung
- Beteiligung des Betriebsrates

Referentin

Assessorin Jutta Ebsen



Zur Online-Anmeldung

Mitbestimmung bei Anhörung Betriebsrat

Rechtssichere Durchführung der Anhörung

Donnerstag, 30.04.2026

14:00 bis 16:30 Uhr



Webinar

Anmeldeschluss: 23.04.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Die Teilnehmenden lernen im Überblick die Bestimmungen des Betriebsverfassungsgesetzes zur Mitbestimmung des Betriebsrates bei Kündigung und zur ordnungsgemäßen Betriebsratsanhörung kennen und erhalten Praxistipps für die betriebliche Umsetzung.

- Anhörung des Betriebsrates vor Kündigung gem. § 102 BetrVG
- Anhörung des Betriebsrates bei krankheitsbedingter Kündigung
- Anhörung des Betriebsrates bei betriebsbedingter Kündigung
- Anhörung des Betriebsrates bei verhaltensbedingter Kündigung
- Besondere Fälle der Betriebsratsanhörung

Referent

Assessor Dr. Holger Todisco



Zur Online-Anmeldung

Führungskräfteseminar – Arbeitsrecht

Konflikte im Arbeitsrecht: Kündigung, Pflichtverletzungen und Arbeitsunfähigkeit im Blick

Donnerstag, 07.05.2026

14:00 bis 16:30 Uhr



Solingen

Anmeldeschluss: 30.04.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

In diesem Seminar erhalten Sie praxisorientiertes Wissen für Ihre Personalarbeit als Führungskraft. Sie lernen das nötige Wissen für eine langfristige strategische Ausrichtung der Arbeitsbeziehungen und können rechtssicher in kritischen Situationen agieren.

- Was tun bei Pflichtverletzung?
- Kündigung (fristlos/fristgerecht)
- Arbeitsunfähigkeit
- Schlechtleistung des Arbeitnehmers
- Low-Performer

Referent

Assessor Dr. Holger Todisco



Zur Online-Anmeldung

Senkung von Fehlzeiten

Handlungsoptionen zur Verweigerung der Entgeltfortzahlung

Mittwoch, 20.05.2026

14:00 bis 15:30 Uhr



Webinar

Anmeldeschluss: 13.05.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Hohe Entgeltfortzahlungskosten wegen Arbeitsunfähigkeit belasten viele Arbeitgeber stark. Die Handlungsoptionen sind den Personalverantwortlichen nicht immer im Einzelnen klar. Bekannte Mittel wie die Vorerkrankungsanfrage bei der Krankenkasse erweisen sich in der Praxis häufig als unergiebig. Auch kann es Umstände geben, die eine bescheinigte Arbeitsunfähigkeit als zweifelhaft erscheinen lassen. Personalverantwortliche sollten sich daher mit den rechtlichen Grundlagen und der praktischen Vorgehensweise vertraut machen.

- Fortsetzungserkrankung
- Einheit des Verhinderungsfalls
- Zweifelhafte Arbeitsunfähigkeit
- Fallgruppen Erschütterung des Beweiswerts
- Arbeitsunfähigkeitsrichtlinie
- Ausländische AU-Bescheinigung
- Musterschreiben an Mitarbeiter

Referent

Rechtsanwalt (SyndRA)
Roland Joschko



Zur Online-Anmeldung

HR-Strategien in Krisenzeiten

Qualifizierung, Kurzarbeit, Beschäftigtertransfer, Betriebsänderung & Interessenausgleich

Dienstag, 02.06.2026

14:00 bis 16:30 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 26.05.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Die Teilnehmer lernen im Seminar Instrumente des Qualifizierungschancengesetzes gezielt anzuwenden. Ebenso wird die effektive Nutzung von Qualifizierungsgeld zur Transformation der Belegschaft beleuchtet. Die Teilnehmer lernen praxisnah die Kurzarbeit als strategische Notbremse einzusetzen und Beschäftigtertransfer als sozialverträgliche Restrukturierungsmethode zu verstehen. Das Seminar vermittelt, wie Einsparpotenziale zu erkennen und zu bewerten sind und erörtert das Thema Interessenausgleich und Sozialplan.

- Die rechtlichen Rahmenbedingungen und Fördermöglichkeiten verstehen
- Die strategischen Potenziale für HR- und Unternehmenssteuerung erkennen
- Die Instrumente gezielt einsetzen, um Kosten zu optimieren und soziale Verantwortung zu wahren
- Handlungsoptionen für personalpolitische Entscheidungen entwickeln
- Sicherheit in der Beratung von Führungskräften und Geschäftsführung erhöhen
- Tarifliche Bestimmungen
- Generelle Handlungsoptionen

Referenten

Assessor Dr. Holger Todisco
Oona Posch,
HAMANN & POSCH HR Partners



Zur Online-Anmeldung

Sommerevent 2026: Vernetzen & Informieren

Ein besonderes Highlight unseres Veranstaltungsjahres: am **7. Juli 2026 um 14:00 Uhr** laden wir Sie herzlichst zu unserem Sommerevent mit den Personalleiterkreisen ein – ein Tag voller spannender Impulse, persönlicher Begegnungen und vielseitiger Möglichkeiten.



Freuen Sie sich auf exklusive Einblicke und hochkarätige Vorträge:

- „Wie tickt der Arbeitsrichter?“ – Dies und noch viel mehr wird Ihnen Bettina Dahlmann, Direktorin des Arbeitsgerichts Wuppertal, beantworten und für Ihre Fragen zur Seite stehen.
- Die neue Geschäftsführerin des Bergischen BildungsCampus stellt sich vor und präsentiert die vielseitigen Angebote des Campus.
- Auch die Arbeitsagentur bietet für Unternehmen und Beschäftigte zahlreiche Chancen. Die Vorsitzende der Geschäftsführung der Arbeitsagentur Solingen-Wuppertal, Nathalie Schöndorf, wird einen Einblick in die umfangreichen Fördermöglichkeiten geben.
- Aktuelle News rund um KI und Weiterbildung – Neil Schweden liefert neue Impulse zu den Themen – praxisnah und zukunftsorientiert.

Abgerundet wird der Nachmittag durch Grillen und entspanntes Netzwerken auf der Terrasse als perfekter Rahmen, um Ideen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

Seien Sie bei dem Sommerevent des Jahres dabei!



Jenny Westermann,
Geschäftsführerin
Bergischer Bildungs-
campus gGmbH

Mitbestimmung bei personellen Angelegenheiten

Mitbestimmung bei Einstellung und Versetzung

Donnerstag, 16.07.2026

14:00 bis 16:30 Uhr



Webinar

Anmeldeschluss: 09.07.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Die Teilnehmenden lernen im Überblick die Bestimmungen des Betriebsverfassungsgesetzes zur Mitbestimmung des Betriebsrates bei Einstellungen und Versetzungen kennen und erhalten Praxistipps für den betrieblichen Alltag.

Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats bei

- personellen Angelegenheiten
- Personalplanung
- Stellenausschreibung
- personellen Einzelmaßnahmen

Referent

Assessor Dr. Holger Todisco



Zur Online-Anmeldung

Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten

§ 87 BetrVG – die Praxis im Überblick

Donnerstag, 03.09.2026

14:00 bis 15:30 Uhr



Webinar

Anmeldeschluss: 27.08.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Sie erfahren, wie aktuelle Entwicklungen die soziale Mitbestimmung im Unternehmen beeinflussen. Das Seminar vermittelt praxisnahe Handlungsempfehlungen, um Beteiligungsrechte von Betriebsräten und Arbeitnehmervertretungen rechtssicher umzusetzen und Konflikte zu vermeiden.

- Die Mitbestimmungstatbestände nach § 87 BetrVG, insbesondere:
 - Verhalten im Betrieb
 - Arbeitszeit
 - Technische Einrichtungen
 - Entlohnungsgrundsätze
 - Mobile Arbeit
- Grundsätze der Ausübung
- Bedeutung von Betriebsvereinbarungen

Referent

Rechtsanwalt (SyndRA)
Kjell Arne Zähler LL.M.



Zur Online-Anmeldung

Betriebliches Eingliederungsmanagement

Rechtssicher und praxisnah: BEM mit Fallbeispielen und Erfahrungsaustausch

Dienstag, 15.09.2026

14:00 bis 16:30 Uhr



Villa Solingen

Anmeldeschluss: 08.09.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Der Workshop vermittelt die Grundlagen des Betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM) und zeigt, wie Unternehmen rechtssicher handeln können. Ein zentraler Bestandteil des Workshops ist der Erfahrungsaustausch: Die Teilnehmenden diskutieren bewährte Vorgehensweisen, Herausforderungen und Lösungsansätze aus der Praxis. Ziel des Workshops ist es, den Teilnehmenden sowohl rechtliche Sicherheit als auch praktische Handlungskompetenz zu vermitteln, damit sie BEM erfolgreich und nachhaltig in ihrem Unternehmen umsetzen können.

- Vermittlung der Grundlagen des Betrieblichen Eingliederungsmanagements und aktuelle Rechtsprechung
- Praxisnahe Tipps zur Umsetzung
- Diskussion typischer Herausforderungen
- Erfahrungsaustausch mit anderen Teilnehmenden

Referentin

Rechtsanwältin (SyndRAin)
Christina Schomburg

**Begrenzte
Teilnehmerzahl**



Zur Online-Anmeldung

Fremdpersonal sicher einsetzen

Praxistipps unter Berücksichtigung der Neuregelungen zum Statusverfahren

Montag, 28.09.2026

14:00 bis 15:00 Uhr



Webinar

Anmeldeschluss: 21.09.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Bei dem Web-Seminar wird ein Überblick über wesentliche Abgrenzungskriterien beim Einsatz von Fremdpersonal gegeben und arbeitsrechtliche Risiken der Scheinselbstständigkeit dargestellt. Zudem gibt das Seminar praktische Hinweise und Informationen zum Statusverfahren unter Berücksichtigung der neuen Gesetzesregelungen.

- Folgen der Scheinselbstständigkeit
- Definition und Abgrenzung
- Arbeitsrechtliche Risiken
- Risikovermeidungsstrategien
- Statusverfahren mit gesetzlichen Neuregelungen

Referentin

Rechtsanwältin (SyndRAin) Sandra Hedke



Zur Online-Anmeldung

Teilzeit und Befristung kompakt

Gestaltungsmöglichkeiten in der Praxis

Dienstag, 06.10.2026

14:00 bis 15:30 Uhr



Webinar

Anmeldeschluss: 29.09.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

In wirtschaftlich schwierigen Zeiten rückt der flexible Personaleinsatz wieder in den Fokus. Das Seminar vermittelt die arbeitsrechtlichen Basics zum richtigen Umgang mit Teilzeit- und Befristungskonstellationen in der betrieblichen Praxis. Hierbei wird insbesondere auf die Vertragsgestaltung und mögliche Fehlerquellen eingegangen.

- Befristung ohne Sachgrund
- Befristung mit Sachgrund
- Hinausschieben des Beendigungszeitpunkts
- Unbefristete Teilzeit
- Brückenteilzeit
- Schwerbehinderung und Teilzeit

Referenten

Rechtsanwalt (SyndRA) Stefan Hinz
Rechtsanwalt (SyndRA) Roland Joschko



Zur Online-Anmeldung

Fallstricke einer personenbedingten Kündigung

Voraussetzungen und rechtliche Rahmenbedingungen

Mittwoch, 14.10.2026

14:00 bis 16:30 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 07.10.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Es werden die rechtlichen Voraussetzungen einer leidensgerechten Beschäftigung und die maßgeblichen Vorgaben der krankheitsbedingten Kündigung dargestellt. Das Seminar gibt praktische Hinweise und Informationen, um typische Fallstricke zu erkennen, Verfahrensvorgaben einzuhalten und Fehler zu vermeiden.

- Abgrenzung personenbedingte/verhaltensbedingte Kündigung
- Fallgruppen
- Darstellung der Voraussetzungen
- Bedeutung „leidensgerechter“ Arbeitsplatz
- Grundsätze eines BEM
- Inhalt Betriebsratsanhörung

Referentinnen

Assessorin Jutta Ebsen
Rechtsanwältin (SyndRAin) Sandra Hedke

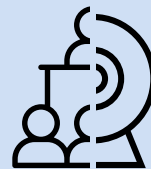


Zur Online-Anmeldung



Unsere Kombi-Seminare zum Jahreswechsel

Wie auch im letztem Jahr bieten wir Ihnen die Möglichkeit am Mittwoch, den 9. Dezember 2026 an unseren Kombi-Seminaren teilzunehmen. Dabei steht es Ihnen frei, ob sie nur an einer der beiden Veranstaltungen – vormittags oder nachmittags – oder als Tagesseminar an beiden Seminaren teilnehmen möchten. Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.



Sie können nicht persönlich dabei sein?

*Kein Problem.
Für die volle Flexibilität
bieten wir Ihnen auch
die Möglichkeit digital
teilzunehmen.*

Aktuelle Entwicklungen im Lohnsteuerrecht zum Jahreswechsel 2026/2027

Update für Arbeitgeber

Mittwoch, 09.12.2026
09:00 bis 13:00 Uhr



hybrid

Anmeldeschluss: 02.12.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Sie erhalten einen kompakten Überblick über alle relevanten Änderungen im Lohnsteuer-Arbeitgeberrecht, erfahren die Auswirkungen aktueller Rechtsprechung und Verwaltungsanweisungen und bekommen praxisnahe Tipps für eine sichere und effiziente Umsetzung.

- Gesetzesänderungen und neue Regelungen zum Jahreswechsel
- Aktuelle Verwaltungsanweisungen und BMF-Schreiben
- Wichtige Urteile der Finanzgerichte und deren Auswirkungen
- Praxistipps für die korrekte Umsetzung im Unternehmen

Referent

Dipl.-Finw. Hartmut Loy, Steuerrecht



Zur Online-Anmeldung

Aktuelle Entwicklungen im Arbeits- und Sozialversicherungsrecht zum Jahreswechsel 2026/2027

Update für Arbeitgeber

Mittwoch, 09.12.2026
13:45 bis 16:30 Uhr



hybrid

Anmeldeschluss: 02.12.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Sie erhalten wie gewohnt einen Überblick, inwiefern neue gesetzliche Regelungen oder Rechtsprechung im Rahmen von Arbeitsverhältnissen zu beachten sind und erhalten hierzu praktische Tipps.

- Gesetzesänderungen 2026/2027 im Arbeits- und Sozialrecht
- Aktuelle Rechtsprechung
- Aktuelles Sozialversicherungsrecht

Referenten

Rechtsanwältin (SyndRAin) Sandra Hedke
Rechtsanwalt (SyndRA) Roland Joschko
Rechtsanwalt (SyndRA) Stefan Hinz



Zur Online-Anmeldung



Entgeltgestaltung & Tarif



Entgelttransparenz-richtlinie

Die Entgelttransparenzrichtlinie ist bis zum 7. Juni 2026 in nationales Recht umzusetzen. Das Entgelttransparenzgesetz wird viele Abläufe, Verfahren und Entgeltstrukturen ändern. Als Vorbereitungsmaßnahme bietet es sich für Unternehmensleitungen an, Führungskräfte und Personalabteilungen bereits jetzt über die Inhalte der Entgelttransparenzrichtlinie zu informieren und sich mit den zu erwartenden Änderungen im deutschen Entgelttransparenzgesetz zu befassen.

Angebot der VBU®

*Musterverträge,
Checklisten und
Betriebsvereinbarungen
stehen im ArbeitgeberNet
zum Download bereit
arbeitgebernet.de*



Im Bewerbungsverfahren sind Bewerbern zukünftig vor dem Vorstellungsgespräch Informationen zum Einstiegsgehalt, zur Gehaltsspanne, zu den Bestimmungen eines Tarifvertrages, die für die Position einschlägig sind, mitzuteilen. Das kann, muss aber nicht in der Stellenausschreibung geschehen. Bewerber dürfen zukünftig auch nicht nach ihrer bisherigen Gehaltshistorie gefragt werden. Als Vorbereitungsmaßnahme empfiehlt sich eine Überprüfung und ggfs. Anpassung der bestehenden Rekrutierungsprozesse. Entgeltbezogene Verschwiegenheitsklauseln in Arbeitsverträgen dürften zukünftig ebenfalls unwirksam sein.

Wir empfehlen eine Analyse der Entgeltstruktur. Entgeltsysteme müssen zukünftig so ausgestaltet sein, dass anhand objektiver, geschlechtsneutraler Kriterien beurteilt werden kann, ob sich Beschäftigte im Hinblick auf den Wert der Arbeit in einer vergleichbaren Situation befinden. Davon umfasst sein sollten sämtliche Entgeltbestandteile, wie Gehälter, Tarifgehälter, AT-Gehälter sowie alle sonstigen (variablen) Vergütungen, also auch Boni, übertarifliche Zulagen, Sonderzahlungen, Dienstwagen, Provisionen und sonstige Zusatzleistungen. Für Tarifverträge erwarten wir eine Angemessenheitsvermutung. Daher empfehlen wir gerade jetzt eine Überprüfung der korrekten Eingruppierung nach den tarifvertraglichen Vorschriften. Hierbei unterstützen unsere Verbandsingenieure.

Wird im Rahmen der Analyse der Lohnstruktur ein Unterschied bei der durchschnittlichen Entgelthöhe von mindestens 5 % festgestellt, besteht Handlungsbedarf, wenn die Entgeltunterschiede nicht durch objektive, geschlechtsneutrale Kriterien gerechtfertigt werden können. Hilfreich ist daher eine Dokumentation dieser Gründe wie auch die Schaffung einer nachvollziehbaren Entgeltsystematik. Dies gilt umso mehr, als für Unternehmen ab 100 Mitarbeitenden eine Berichtspflicht eingeführt wird.



Die Konkretisierung der Unternehmensstruktur im Hinblick auf Entgelttransparenz erfordert daher die Einführung klarer, objektiver und nachvollziehbarer Prozesse, um die Einhaltung des Grundsatzes des gleichen Entgelts für gleiche oder gleichwertige Arbeit sicherzustellen. Dies beinhaltet strukturelle und organisatorische Maßnahmen wie die Schaffung einer klaren Stellen-Architektur und Bewertung, Implementierung transparenter Richtlinien und Prozesse und definierte Berichts- und Auskunftspflichten.

Mitarbeiter in Unternehmen haben zukünftig unabhängig von der Unternehmensgröße einen individuellen Auskunftsanspruch bezüglich des durchschnittlichen Entgelts vergleichbarer Mitarbeiter des anderen Geschlechts. Die Nichteinhaltung von Auskunfts-, Berichts- und Prüfpflichten kann zu behördlichen Prüfungen, Bußgeldern und möglichen Schadensersatzansprüchen führen. Ohne eine systematische Erfassung und Bewertung von Entgeltbestandteilen, Aufgaben und Tätigkeiten kann es daher für Arbeitgeber schwierig werden, den Auskunftsansprüchen fristgerecht und korrekt nachzukommen. Transparenz kann zu Diskussionen und Unzufriedenheit unter den Beschäftigten führen, insbesondere wenn die Entgeltstrukturen nicht nachvollziehbar sind. Unsere Seminare dazu geben Ihnen vorbereitende Hilfe zur Umsetzung.

Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten werden viele Unternehmen prüfen, wie die Lohnzahlung reduziert werden kann. Tarifverträge sehen hierzu Gestaltungsmöglichkeiten vor. Auch dies ist eines unserer Schwerpunktseminare.

Zusätzliche Leistungen können freiwillig widerruflich gewährt werden. Häufig ist es sinnvoll, leistungsbezogene Elemente einzubauen, die die Grundvergütung ergänzen und die Produktivität erhöhen. Die VBU® hilft hierbei bei der Implementierung, wie auch betrieblichen Umsetzung.



Ansprechpartner

*Michael Schwunk,
Sprecher der
Geschäftsführung*



Unsere Seminare zu Entgeltgestaltung & Tarif

Vorbereitungen zur Entgelttransparenzrichtlinie 28.01.2026 Wuppertal	42
Öffnungsklauseln nutzen 03.02.2026 Webinar	42
Leistungsbeurteilung der Metall- und Elektroindustrie Nordrhein-Westfalen 11.02.2026 Wuppertal	43
Reisekosten 19.02.2026 Wuppertal	44
Tarifverträge METALL NRW III 05.03.2026 Wuppertal	45
Betriebliche Altersversorgung 21.05.2026 Wuppertal	45
Neues Entgelttransparenzgesetz 01.07.2026 Wuppertal	46
Tarifverträge METALL NRW I 10.09.2026 Wuppertal	46

Vorbereitungen zur Entgelttransparenzrichtlinie

Analyse der Entgeltstruktur

Mittwoch, 28.01.2026

14:00 bis 16:30 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 21.01.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Die EU-Entgelttransparenzrichtlinie (ETRL) hat zum Ziel, dass Frauen und Männer bei gleicher und gleichwertiger Arbeit Anspruch auf das gleiche Arbeitsentgelt haben. Dieser Grundsatz soll in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Union umgesetzt werden. Sie wurde 2023 verabschiedet und muss bis zum 7. Juni 2026 in deutsches Recht umgesetzt werden.

- Standards zur Bildung von Vergleichsgruppen
- Aktualisierung der Stellenbeschreibung
- Überprüfung der Eingruppierung
- Ermittlung von Gründen und Identifizierung von Entgeltunterschieden
- Betrachtungsweise/Anwendungsbereich
- Stand des Gesetzgebungsverfahrens

Referenten

Rechtsanwalt (SyndRA) Roland Joschko
Dipl.-Ing. Jana Scheve
Dipl.-Ing., Dipl.-Wirt.Ing. (FH)
Achim Dahm



Zur Online-Anmeldung

Öffnungsklauseln nutzen

Überblick über die Flexibilisierungsmöglichkeiten im Metalltarif

Dienstag, 03.02.2026

11:00 bis 12:30 Uhr



Webinar

Anmeldeschluss: 27.01.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Gerade der Tarifvertrag der Metallindustrie sieht zahlreiche Öffnungsklauseln vor. Sowohl bei der Arbeitszeit wie beim Entgelt können abweichende Regelungen vereinbart werden. Das Seminar gibt den Teilnehmern einen Überblick über die Nutzungsmöglichkeiten und praktische Tipps.

- Flexibilisierung beim Entgelt
- Automatische Differenzierungsklauseln
- Erweiterung des Arbeitszeitvolumens
- Reaktionsmöglichkeiten bei Beschäftigungskrise
- Flexibilisierungsmöglichkeiten bei der Arbeitszeit

Referent

Max Breick,
stellv. Hauptgeschäftsführer
METALL NRW



Zur Online-Anmeldung

Leistungsbeurteilung

Nach Entgeltrahmenabkommen der Metall- und Elektroindustrie

Mittwoch, 11.02.2026

14:00 bis 16:30 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 04.02.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Der Arbeitgeber hat das Leistungsverhalten aller Beschäftigten im Zeitentgelt durch Beauftragte beurteilen zu lassen. Die Beauftragten sind in der Regel Führungskräfte, die die unterstellten Beschäftigten beurteilen. Im Seminar wird die Anwendung des Beurteilungssystems vermittelt.

- Tarifliche Regelungen
- Beurteilungsmerkmale und Beurteilungsstufen
- Anwendung des Beurteilungsverfahrens
- Quellen möglicher Beurteilungsfehler
- Ablauf der Leistungsbeurteilung
- Übungsbeispiel

Referenten

Dipl.-Ing. Jana Scheve

Dipl.-Ing., Dipl.-Wirt.Ing. (FH)

Achim Dahm



Zur Online-Anmeldung





Reisekosten

Rechtslage kompakt dargestellt

Donnerstag, 19.02.2026
13:00 bis 17:00 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 29.01.2026

per E-Mail: seminar@bwnrw.de
Ermäßigte Seminargebühr inkl.
Tagungspauschale für Mitgliedsfirmen
der VBU®: 265,00 €

Reisekostenabrechnungen gehören zu den ständig wiederkehrenden Vorgängen im Personalwesen. Daher ist es für Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter von großem Nutzen, hier auf dem neuesten Stand zu sein.

In unserem Seminar stellen wir Ihnen die aktuellen Regelungen des steuerlichen Reisekostenrechts vor. Sie lernen, Reisekosten rechtssicher abzurechnen, mögliche Rückfragen fundiert zu beantworten und somit Nachforderungen durch Lohnsteueraußenprüfungen zu vermeiden. Außerdem erhalten Sie Einblick in die jüngste Rechtsprechung und in die unterschiedlichen Verwaltungsmeinungen.

- Allgemeines zum steuerlichen Reisekostenrecht
- Die erste Tätigkeitsstätte
- Fahrtkostenerstattung
- Bestimmung der steuerfreien Verpflegungspauschalen
- Übernachtungskosten

Referentin

Bärbel Küch, Dipl.-Finanzwirtin,
Referentin BWNRW



Zur Online-Anmeldung

Tarifverträge METALL NRW III

Rechtsfragen der Arbeitszeitgestaltung

Donnerstag, 05.03.2026
09:30 bis 17:00 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 12.02.2026

per E-Mail: seminar@bwnrw.de
Ermäßigte Seminargebühr inkl.
Tagungspauschale für Mitgliedsfirmen
der VBU®: 385,00 €

Die Teilnehmenden gewinnen Sicherheit im Umgang mit den wichtigsten Arbeitszeitregelungen der nordrhein-westfälischen Metall- und Elektroindustrie. Schwerpunktmäßig werden alle Rechtsfragen behandelt, die im Zusammenhang mit der betrieblichen Arbeitszeitgestaltung (Dauer und Verteilung der Arbeitszeit) auftreten können, wobei insbesondere das Zusammenspiel von gesetzlichen und tariflichen Regelungen dargestellt wird.

- Arbeitszeitgesetz: Höchstgrenzen der täglichen und wöchentlichen Arbeitszeit · Ruhezeit
- Arbeitszeitdauer nach MTV: Arbeitszeitverlängerung auf bis zu 40 Wochenstunden u. a. Volumenmodell
- Arbeitszeitverteilung nach MTV/Flexibilisierungsmöglichkeiten: Ausgleichszeitraum · Flexi-Konten
- Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats
- Mobiles Arbeiten: Der TV MobA · Gestaltungsfragen

Referentin

Maja Lau, Referentin Fachbereich Tarif bei METALL NRW



Zur Online-Anmeldung

Betriebliche Altersversorgung

Aktuelle arbeitsrechtliche Fragen

Donnerstag, 21.05.2026
09:30 bis 13:30 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 30.04.2026

per E-Mail: seminar@bwnrw.de
Ermäßigte Seminargebühr inkl.
Tagungspauschale für Mitgliedsfirmen
der VBU®: 265,00 €

Das Seminar vermittelt einen Überblick über die arbeitsrechtlichen Grundzüge und aktuelle Fragestellungen zur betrieblichen Altersversorgung. Die betriebliche Altersversorgung kann einen wichtigen Beitrag zu der Bindung von Mitarbeitenden leisten. Daneben sind auch bei bereits bestehenden Versorgungsordnungen, mögliche rechtliche Risiken frühzeitig zu erkennen und zu vermeiden

- Anpassung von Betriebsrenten
- Grundzüge der Entgeltumwandlung (inkl. Arbeitgeberzuschuss)
- Abfindung von Versorgungsanrechten
- Auskunftspflichten
- Hinweise zum Steuer- und Sozialversicherungsrecht

Referent

Dr. Axel Borchard, Juristischer Referent und Geschäftsführer bei unternehmer nrw



Zur Online-Anmeldung

Neues Entgelttransparenzgesetz

Rechtslage und praktische Handlungsanweisungen

Mittwoch, 01.07.2026

14:00 bis 16:30 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 24.06.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Die europäische Entgelttransparenzrichtlinie ist bis zum 07.06.2026 in deutsches Recht umzusetzen. Die deutsche Bundesregierung plant hierzu eine vollständige Neufassung des Entgelttransparenzgesetzes. Wesentlicher Inhalt sind verbindliche Maßnahmen zur Förderung von Entgelttransparenz und zur besseren Rechtsdurchsetzung. Hierbei werden neue Auskunftsrechte für Bewerber und Berichtspflichten für Arbeitgeber geschaffen sowie die Auskunftsrechte der Arbeitnehmer erheblich ausgeweitet. Arbeitgeber sollten sich daher mit den Neuregelungen vertraut machen.

- Umsetzung der EU-Entgelttransparenzrichtlinie
- Entgelttransparenzpflichten
- Berichtspflichten
- Gemeinsame Entgeltbewertung
- Rechtsschutzmöglichkeiten

Referenten

Dipl.-Ing. Jana Scheve
Dipl.-Ing., Dipl.-Wirt.Ing. (FH)
Achim Dahm
Rechtsanwalt (SyndRA) Roland Joschko



Zur Online-Anmeldung

Tarifverträge METALL NRW I

Überblick und Grundlagen

Donnerstag, 10.09.2026

09:30 bis 17:00 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 20.08.2026

per E-Mail: seminar@bwnrw.de
Ermäßigte Seminargebühr inkl.
Tagungspauschale für Mitgliedsfirmen
der VBU®: 385,00 €

Das Grundlagenseminar gibt eine Einführung in die praxisrelevantesten Tarifregelungen der nordrhein-westfälischen Metall- und Elektroindustrie. Aktuelle Änderungen und Neuerungen werden berücksichtigt.

- Überblick Rechtsquellen / Wichtige arbeitsrechtliche Begriffe
- Manteltarifvertrag: Struktur · Arbeitszeitdauer · Arbeitszeitverteilung · Wahloption Freistellungstage · Urlaubsbestimmungen · Übernahme der Auszubildenden · Einigungsstelle
- Überblick über die kalenderjahresbezogenen Einmalzahlungen
- Entgeltrahmenabkommen: Entgeltmethoden · Abgrenzung AT/T-Beschäftigte
- TV Leih-/Zeitarbeit: Überlassungshöchstdauer · Übernahmeverpflichtung

Referentin

Nicola Busch, Referentin Fachbereich
Tarif bei METALL NRW



Zur Online-Anmeldung

A collection of safety equipment is arranged on a solid blue background. In the upper left, a green hard hat is partially visible. To its right, a pair of red and black earmuffs is positioned. In the lower left, a yellow high-visibility safety vest with grey reflective stripes is shown, with a pair of clear safety goggles resting on it. The title 'Arbeits- & Gesundheitsschutz' is centered in white text, with a thin white horizontal line extending from the left edge of the text.

Arbeits- & Gesundheitsschutz

Mitarbeiter- gesundheit fördern

In der dynamischen Welt der Unternehmen ist Agilität oft ein entscheidender Wettbewerbsvorteil. Doch inmitten des Tagesgeschäfts wird ein Thema allzu oft unterschätzt: der Arbeits- und Gesundheitsschutz. Sie sind nicht nur gesetzliche Pflicht oder ein Kostenfaktor, sondern ein fundamentaler Bestandteil für nachhaltigen Unternehmenserfolg, Produktivität und Zukunftsfähigkeit.

Weitere Angebote

Unterstützung erhalten Sie auch von den Betriebsgenossenschaften und unserem Partner, dem Betriebsarztzentrum Bergisches Land in Remscheid und Solingen.



Die Relevanz des Arbeits- und Gesundheitsschutzes hat in jüngster Zeit weiter zugenommen. Die Arbeitswelt befindet sich in einem rasanten Wandel: Digitalisierung, flexible Arbeitszeitmodelle, Homeoffice, aber auch neue gesetzliche Anforderungen und verstärkte Betriebsprüfungen durch Aufsichtsbehörden stellen Betriebe vor neue Herausforderungen. In unserer Gesundheitswoche gehen wir daher verstärkt auf das Thema Psychische Gesundheit ein und bieten Seminare rund um das Schwerpunktthema von der AOK, dem Institut für angewandte Arbeitswissenschaft (IfaA) und unseren Ingenieuren an.

Warum KMU besonders gefordert sind

Gerade kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) stehen vor spezifischen Herausforderungen. Oft fehlen die personellen und zeitlichen Ressourcen, um geeignete

Arbeitsschutzsysteme, gemäß der gesetzlichen Vorschriften, zu implementieren und zu aktualisieren, die in großen Unternehmen Standard sind. Die Verantwortung lastet direkt auf den Schultern der Geschäftsführung, die neben dem operativen Geschäft auch noch ihrer umfangreichen Fürsorgepflicht nachkommen muss. Aufgabenstellungen und Pflichten werden an die Führungskräfte übertragen. Zur Vermeidung von Fehlern bieten wir daher eine umfassende Schulung der Führungskräfte an. Diese können auch einzeln gebucht werden und sind eine hervorragende Vorbereitung und Unterstützung für Führungskräfte:

- Teil 1:** Arbeitsrecht – Führung, Weisungsrecht und die Bedeutung von Probe- und Wartezeit
- Teil 2:** Arbeitsrecht – Kündigung, Pflichtverletzungen und Arbeitsunfähigkeit
- Teil 3:** Teams erfolgreich führen
- Teil 4:** Grundlagen des Arbeitsschutzes





Ansprechpartner

*Dipl.-Ing. Jana Scheve,
Arbeits- und Personalwirtschaft*

*Dipl.-Ing., Dipl.-Wirt. Ing (FH)
Achim Dahm,
Arbeits- und Personalwirtschaft*

Vom Kostenfaktor zum Gewinnbringer: Die Vorteile von Prävention

Ein gut durchdachter Arbeits- und Gesundheitsschutz rechnet sich. Er ist kein „unnötiger Ballast“, sondern ein zentraler Erfolgsfaktor. Die Vorteile eines aktiven Arbeitsschutzmanagements sind vielfältig und messbar:

- ▼ Geringere Fehlzeiten: Gesunde und motivierte Beschäftigte fallen seltener aus. Das senkt direkt die Krankheitskosten und sichert die Kontinuität der Geschäftsprozesse.
- ▼ Steigerung der Produktivität und Qualität: Wer sich am Arbeitsplatz sicher und wohlfühlt, ist leistungsbereiter, konzentrierter und motivierter.
- ▼ Reduzierung von Folgekosten durch Betriebsstörungen: Arbeitsunfälle oder gesundheitliche Ausfälle von Schlüsselpersonal können zu erheblichen Störungen in den Betriebsabläufen führen. Eine wirksame Prävention minimiert dieses Risiko, sichert die Produktionskontinuität und verhindert teure Notfallmaßnahmen oder Lieferengpässe.
- ▼ Erhalt der Leistungsfähigkeit älterer Beschäftigter (Demografiefestigkeit): Angesichts des demografischen Wandels wird es immer wichtiger, die Gesundheit und Arbeitsfähigkeit der Belegschaft bis zum Rentenalter oder sogar darüber hinaus zu erhalten. Ergonomische Arbeitsplätze, gesundheitsfördernde Maßnahmen und vorausschauender Gesundheitsschutz helfen, erfahrene Fachkräfte länger im Unternehmen zu halten.
- ▼ Höhere Mitarbeiterzufriedenheit und -bindung: Eine „Culture of Care“, in der sich der Arbeitgeber um das Wohlergehen der Belegschaft kümmert, stärkt die Identifikation mit dem Unternehmen und reduziert die Fluktuation. In Zeiten des Fachkräftemangels ist dies ein unschätzbarer Vorteil.

Wenn Beschäftigte sehen, dass die Unternehmensleitung aktiv in ihre Sicherheit und Gesundheit investiert, fördert das das Vertrauen und das Gefühl der Fürsorge. Das schafft eine positive, vertrauensvolle Arbeitsatmosphäre, in der Offenheit und Kommunikation gedeihen können, was wiederum die Teamarbeit und Zusammenarbeit verbessert.



Unsere Seminare zum Arbeits- & Gesundheitsschutz

**Resilienz – seelische Fitness
(Teil der Gesundheitswoche)**

20.04.2026 Webinar

52

**Gefährdungsbeurteilung
psychischer Belastungen
(Teil der Gesundheitswoche)**

20.04.2026 Wuppertal

52

**Psychische Gesundheit im Betrieb
(Teil der Gesundheitswoche)**

23.04.2026 Wuppertal

53

**Alterssimulation mit GERT
hautnah erleben**

22.09.2026 Wuppertal

53

Führungskräfteseminar Arbeitsschutz

04.11.2026 Wuppertal

54

Resilienz – seelische Fitness

Impuls für mehr Widerstandskraft in Beruf und Alltag

Montag, 20.04.2026

9:30 bis 11:00 Uhr



Webinar

Anmeldeschluss: 13.04.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Die Beschäftigung mit und der Ausbau der persönlichen Resilienz ist ein Weg, mit dem anspruchsvollen und dynamischen werdenden Alltag umzugehen. In diesem Seminar wird anhand der fünf Schritte ein Grundgerüst beschrieben, das Widerstandsfähigkeit gegen Alltags- und privaten Stress unterstützen kann.

- Theoretischer Background Resilienz
- Stärkung der Resilienz in 5 Schritten
 - Akzeptanz von Veränderungen
 - Selbstfürsorge tragen
 - Lösungsorientiert die Zukunft planen
 - Positive Gedanken fördern
 - Eigene Netzwerke gestalten

Referent

Felix Rump, BGF-Institut

Teil der
Gesundheits-
woche



Zur Online-Anmeldung

Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen

Grundlagen der Gefährdungsbeurteilung

Mittwoch, 22.04.2026

14:00 bis 16:30 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 15.04.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Der Arbeitgeber muss im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung auch psychische Belastungen ermitteln. Die vorliegenden Belastungen müssen beurteilt werden und Maßnahmen zur Reduzierung der Belastungen durchgeführt werden.

- Was sind Belastungen
- Belastungs-Beanspruchungs-Modell
- Vorstellung von Verfahren
- Betriebliche Vorgehensweise
- Übungen/Anwendung

Referenten

Dipl.-Ing. Jana Scheve
Dipl.-Ing., Dipl.-Wirt.Ing. (FH)
Achim Dahm

Teil der
Gesundheits-
woche



Zur Online-Anmeldung

Psychische Gesundheit im Betrieb

Umgang mit psychisch beanspruchten Beschäftigten: Erkennen – Ansprechen – Vermitteln

Donnerstag, 23.04.2026

12:00 bis 16:00 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 16.04.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Die Belastung der Unternehmen und Arbeitnehmenden durch psychisch bedingte Ausfallzeiten steigt seit Jahren. Der Umgang mit dem Thema bleibt dabei trotz zunehmender Aufmerksamkeit schwierig und es wird darum gerungen, Betroffenen adäquate Hilfe zukommen zu lassen. Das Seminar stellt dar, wie Prävention von psychischen Erkrankungen aussehen kann und wie Unternehmen Betroffene unterstützen können.

- Bedeutung psychischer Erkrankungen im betrieblichen Kontext
- Vorstellung ausgewählter psychischer Störungsbilder
- Handlungshilfen zur Früherkennung und Prävention
- Strukturen und Netzwerke zur Unterstützung Betroffener

Referent

Felix Rump, BGF-Institut

Teil der
Gesundheits-
woche



Zur Online-Anmeldung

Alterssimulation mit GERT hautnah erleben

Lernen Sie den Alterssimulationsanzug GERT und seine vielfältigen Einsatzmöglichkeiten kennen

Dienstag, 22.09.2026

14:00 bis 16:30 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 15.09.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Durch GERT werden altersbezogene Veränderungen erlebbar und somit nachvollziehbar. Sowohl bei arbeitsorganisatorischen als auch qualifikatorischen Maßnahmen sollten altersgerechte Aspekte berücksichtigt werden. Der Testanzug ist in der Aus- und Weiterbildung, der Gestaltung altersgerechter Arbeitsplätze und in der Produktentwicklung sehr gut einsetzbar.

- Warum das „Alter“ simulieren?
- Veränderungen im Alter
- Kompetenzmodell des Alterns
- Einsatzmöglichkeiten des gerontologischen Testanzugs
- Praxisbeispiele

Referenten

Dr. phil. Catharina Stahn
Nora Johanna Schüth M.Sc.
Dipl.-Ing. Jana Scheve
Dipl.-Ing., Dipl.-Wirt.Ing. (FH)
Achim Dahm

Begrenzte
Teilnehmerzahl



Zur Online-Anmeldung

Führungskräfteseminar Arbeitsschutz

Grundlagen des Arbeitsschutzes

Mittwoch, 04.11.2026

14:00 bis 16:30 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 28.10.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Der Arbeitgeber ist verantwortlich für den Arbeitsschutz. Er kann die Unternehmerpflichten an fachkundige und zuverlässige Personen übertragen. Diese sind i.d.R. Führungskräfte, die nach der Übertragung der Pflichten für den Arbeits- und Gesundheitsschutz verantwortlich sind. Im Rahmen des Seminars werden die Grundlagen des Arbeitsschutzes vorgestellt.

- Organisation des Arbeitsschutzes
- Grundlagen der Gefährdungsbeurteilung
- Übertragung von Unternehmerpflichten
- Unterweisung

Referenten

Dipl.-Ing. Jana Scheve
Dipl.-Ing., Dipl.-Wirt.Ing. (FH)
Achim Dahm



Zur Online-Anmeldung





Personalmanagement & Führung

Personalmanagement & Führung

Die enge Verzahnung von Personalmanagement und Führung ist entscheidend für den Erfolg eines Unternehmens. Personalmanagement sorgt dafür, dass die richtigen Talente gewonnen und entwickelt werden, während Führungskräfte diese Talente in ihrem vollen Potenzial fördern und erfolgreich einsetzen. Nur wenn beide Bereiche miteinander harmonisieren, kann ein Unternehmen seine Ziele langfristig erreichen.

Stets gut informiert

Die VBU® bietet ihren Mitgliedsunternehmen eine Vielzahl an Seminaren und Angeboten rund um das Thema Personalmanagement an. Ebenso bietet die VBU® zu verschiedenen Themen aus dem Bereich Führung und Führungskompetenzen Seminarreihen für Personaler an.





Personalmanagement und Führung: Schlüssel zum Erfolg in Unternehmen

In einer zunehmend komplexen und dynamischen Arbeitswelt sind Personalmanagement und Führung die wesentlichen Faktoren, die den Erfolg eines Unternehmens maßgeblich beeinflussen. Beide Disziplinen sind untrennbar miteinander verbunden und tragen entscheidend dazu bei, wie Unternehmen ihre Ressourcen – insbesondere ihre Mitarbeiter – einsetzen, entwickeln und langfristig binden. Der Erfolg einer Organisation hängt daher nicht nur von der Qualität ihrer Produkte oder Dienstleistungen ab, sondern in hohem Maße von der Fähigkeit, talentierte Fachkräfte zu gewinnen, zu fördern und zu motivieren.

Personalmanagement: Mehr als nur Verwaltung

Personalmanagement wird oft als rein administrative Funktion wahrgenommen – doch das Bild hat sich in den letzten Jahren drastisch gewandelt. Heute umfasst es weit mehr als nur die Verwaltung von Arbeitsverhältnissen und die Organisation von Gehaltsabrechnungen. Modernes Personalmanagement ist strategisch ausgerichtet und trägt aktiv zur Erreichung der Unternehmensziele bei.

Ein zentraler Aspekt des Personalmanagements ist die Rekrutierung und Auswahl von Talenten. Hier geht es nicht nur um das Besetzen offener Stellen, sondern darum, die besten Kandidaten zu identifizieren, die nicht nur fachlich qualifiziert sind, sondern auch zur Unternehmenskultur passen. Ein klar definierter Rekrutierungsprozess stellt sicher, dass Unternehmen mit den richtigen Köpfen besetzt werden – Menschen, die langfristig zum Unternehmenserfolg beitragen können.

Doch Personalmanagement hört nicht bei der Einstellung auf. Auch die Entwicklung der Mitarbeiter über den gesamten Lebenszyklus hinweg ist von entscheidender Bedeutung. Dies umfasst sowohl die fachliche Weiterbildung als auch die Förderung von Soft Skills, die für die Zusammenarbeit und Kommunikation innerhalb des Unternehmens unverzichtbar sind. Unternehmen, die in die individuelle Entwicklung ihrer Mitarbeiter investieren, profitieren von einer höheren Mitarbeiterzufriedenheit, einer stärkeren Bindung ans Unternehmen und einer erhöhten Leistungsbereitschaft. Ein gut aufgestelltes Personalmanagement sorgt also nicht nur dafür, dass die richtigen Menschen an Bord sind, sondern auch dafür, dass sie sich langfristig im Unternehmen wohlfühlen und ihr Bestes geben.





Führung: Der Mensch im Mittelpunkt



Ansprechpartner

*Wirtschaftspsychologin M.Sc.
Jule Hager-Jürgens,
Arbeits- und Personalwirtschaft*

Führung ist ebenfalls ein elementarer Bestandteil des Unternehmenserfolgs. Sie bestimmt, wie Menschen miteinander arbeiten, wie Ziele gesetzt und erreicht werden, und wie Konflikte innerhalb von Teams gelöst werden. Gute Führungskräfte sind mehr als nur Vorgesetzte – sie sind Motivatoren, Mentoren und Vorbilder. Sie schaffen es, ihre Mitarbeiter zu inspirieren, ihre Potenziale voll auszuschöpfen und das Beste aus sich herauszuholen.

Eine erfolgreiche Führungskraft zeichnet sich durch verschiedene Kompetenzen aus. Empathie ist eine der wichtigsten Eigenschaften. Führung bedeutet, die Bedürfnisse, Stärken und Schwächen der Mitarbeiter zu verstehen und sie entsprechend zu fördern. Sie muss in der Lage sein, klare Visionen zu entwickeln, diese überzeugend zu kommunizieren und die Mitarbeiter für die gemeinsamen Ziele zu gewinnen. Dabei ist es entscheidend, nicht nur autoritär vorzugehen, sondern auch Raum für Eigeninitiative zu lassen und die Mitarbeiter in Entscheidungsprozesse einzubeziehen.

Die VBU® bietet ihren Mitgliedsunternehmen eine Vielzahl an Seminaren und Angeboten rund um das Thema Personalmanagement und Führung an. Die spannenden Themen und Anmeldemöglichkeiten finden Sie auf den kommenden Seiten.

Unsere Seminare zu Personal- management & Führung

Führungskräfteseminar – Führung

04.03.2026 Wuppertal

60

Führung und Persönlichkeit

24.03.2026 Wuppertal

60

Gesprächsführung im Trennungsprozess

28.04.2026 Wuppertal

61

Konflikte verstehen – souverän handeln

01.06.2026 Wuppertal

62

Veränderungsmanagement

17.06.2026 Wuppertal

63

Verhandlungsmanagement

08.07.2026 Wuppertal

63

Führung und Persönlichkeit

19.11.2026 Villa Solingen

64

Führung in Krisenzeiten

24.11.2026 Wuppertal

64

Führungskräfteseminar – Führung

Teams erfolgreich führen

Mittwoch, 04.03.2026

14:00 bis 16:30 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 25.02.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Das Seminar vermittelt Anregungen darüber, was Führen bedeutet. Wie geht man mit den MitarbeiterInnen um? Lassen sich Rollenkonflikte bewältigen? Welche Wechselwirkungen und Chancen ergeben sich aus der Rolle und wie kann man mit unterschiedlichen Interessen umgehen? Hierfür stellt das Seminar praxisnahe Werkzeuge und deren Anwendung vor.

- Was bedeutet Führen?
- Verhaltensmuster
- Selbst- und Fremdbild
- Mitarbeitergespräche
- Mitarbeiter für Ziele gewinnen
- Aufgabeninventur
- Übung

Referentinnen

Dipl.-Ing. Jana Scheve
Wirtschaftspsychologin
M.Sc. Jule Hager-Jürgens

**Begrenzte
Teilnehmerzahl**



Zur Online-Anmeldung

Führung und Persönlichkeit

Merkmale einer guten Führungspersönlichkeit erkennen und entwickeln

Dienstag, 24.03.2026

09:00 bis 13:00 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 17.03.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Die Teilnehmenden sollen ihren persönlichen Führungsstil, vor allem in den unruhigen Zeiten besser verstehen, um somit schneller als Leader agieren zu können und mit ihrem Team auf Erfolgskurs zu sein. Sie sollen Persönlichkeitsbilder kennenlernen und lernen, bewusstes Führungsverhalten zu nutzen.

- Was bedeutet „Führen“ in der heutigen Zeit – unterschiedliche Führungsstile kennenlernen und deren Vor- und Nachteile diskutieren
- Was ist in Krisenzeiten als Führungskraft wichtig – Führung 4.0
- Den eigenen Führungsstil reflektieren und Stärken sowie Entwicklungsfelder identifizieren
- Führen mit emotionaler Intelligenz
- Situativer Umgang mit der Individualität von Mitarbeitern
- Besprechung von Fallbeispielen

Referentinnen

Wirtschaftspsychologin
M.Sc. Jule Hager-Jürgens
Oona Posch,
HAMANN & POSCH HR Partners

**Begrenzte
Teilnehmerzahl**



Zur Online-Anmeldung

Gesprächsführung im Trennungsprozess

Professioneller Umgang als Leader mit Konflikten

Dienstag, 28.04.2026
14:00 bis 16:30 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 21.04.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Das Seminar vermittelt Führungskräften die Kompetenz, Trennungsgespräche respektvoll, strukturiert und rechtssicher zu führen und beleuchtet die rechtlichen Grundlagen des Aufhebungsvertrags. Die Teilnehmenden lernen, ihre Rolle im Trennungsprozess zu verstehen. Sie erfahren, welche Vorbereitungen erforderlich sind, damit die Kommunikation gelingt und das Trennungsgespräch erfolgreich durchgeführt wird.

- Rolle und Haltung der Führungskraft im Trennungsprozess: Verantwortung, Authentizität und Fairness.
- Das 8-Phasen-Modell als Orientierung für den Ablauf.
- Umgang mit Emotionen: angemessen reagieren und Sicherheit geben.
- Schwierige Situationen und Reaktionstypen: Strategien und Praxisbeispiele, um typische Fehler zu vermeiden
- Einwände souverän beantworten und Gespräch sicher abschließen.
- Aufhebungsvertrag als Alternative zur Kündigung: rechtliche Grundlagen, Vorteile, Risiken und Gesprächsführung.

Referentinnen

Oona Posch,
HAMANN & POSCH HR Partners
Rechtsanwältin (SyndRAin)
Christina Schomburg

**Begrenzte
Teilnehmerzahl**



Zur Online-Anmeldung



Konflikte verstehen – souverän handeln

So erkennen Sie Ursachen und steuern schwierige Situationen rechtssicher

Montag, 01.06.2026

14:00 bis 16:45 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 25.05.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Sie lernen, Konflikte frühzeitig zu erkennen, klar zu strukturieren und professionell zu steuern. Das Seminar vermittelt praxisnahe Methoden und Entscheidungshilfen, um den passenden Weg zur Lösung zu wählen – von Mediation bis zu arbeitsrechtlichen Maßnahmen.

- Wie kommuniziere ich konstruktiv mit Konfliktparteien?
- Wie strukturiere ich einen Konflikt?
- Wie entwickle ich eine fundierte Konflikthypothese?
- Wann lohnt sich der Einsatz von Maßnahmen zur Konfliktlösung (z. B. Mediation)?
- Wann sind arbeitsrechtliche Schritte sinnvoll?

Referent

Rechtsanwalt (SyndRA)
Kjell Arne Zähler LL.M.



Zur Online-Anmeldung



Veränderungsmanagement

Sicherheit im Umgang mit Transformationsfolgen

Mittwoch, 17.06.2026

13:30 bis 16:30 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 10.06.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Das Seminar gibt praktische Hinweise zu den Führungsaufgaben nach Veränderungsprozessen, um mit mehr Sicherheit Veränderungen und Transformationsfolgen entgegenzutreten. Sie bekommen konkrete Tools zur Teamstabilisierung und Aktivierung an die Hand und können einen persönlichen Umsetzungsplan für die ersten 30 Tage erarbeiten.

- Verständnis für Phasen von Veränderung und Transformation vertiefen
- Eigene Führungsrolle in Post-Change-Phasen reflektieren
- Kommunikations- und Stabilisierungskompetenz stärken
- Energie, Motivation und Teamfokus nach Veränderungen aktivieren
- Persönlichen Führungs-Aufbruch Plan entwickeln

Referentin

Oona Posch,
HAMANN & POSCH HR Partners

**Begrenzte
Teilnehmerzahl**



Zur Online-Anmeldung

Verhandlungsmanagement

Betriebsvereinbarungen erfolgreich verhandeln

Mittwoch, 08.07.2026

09:00 bis 12:00 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 01.07.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Das Seminar gibt praktische Hinweise zu Struktur & Ablauf erfolgreicher Verhandlungen mit dem Betriebsrat. Sie lernen die Interessen klar darzustellen und gemeinsame Lösungen zu entwickeln. Zudem bekommen Sie praxisnahe Kommunikations- und Deeskalationsstrategien an die Hand, um Ihre Sicherheit, Souveränität und Klarheit in Verhandlungssituationen zu erhöhen.

- Verhandlungskompetenz stärken
- Strategien & Tools zur Führung von Betriebsratsverhandlungen
- Professionelle Vorbereitung & Agenda-Setting
- Umgang mit Konflikten, Blockaden & Forderungen
- Entwicklung einer klaren Verhandlungsrolle

Referentin

Oona Posch,
HAMANN & POSCH HR Partners

**Begrenzte
Teilnehmerzahl**



Zur Online-Anmeldung

Führung und Persönlichkeit

Merkmale einer guten Führungspersönlichkeit erkennen und entwickeln

Donnerstag, 19.11.2026

12:30 bis 16:30 Uhr



Villa Solingen

Anmeldeschluss: 12.11.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Die Teilnehmenden sollen ihren persönlichen Führungsstil, vor allem in den unruhigen Zeiten besser verstehen, um somit schneller als Leader agieren zu können und mit ihrem Team auf Erfolgskurs zu sein. Sie sollen Persönlichkeitsbilder kennenlernen und bewusstes Führungsverhalten nutzen lernen.

- Was bedeutet „Führen“ in der heutigen Zeit – unterschiedliche Führungsstile kennenlernen und deren Vor- und Nachteile diskutieren
- Was ist in Krisenzeiten als Führungskraft wichtig – Führung 4.0
- Den eigenen Führungsstil reflektieren und Stärken sowie Entwicklungsfelder identifizieren
- Führen mit emotionaler Intelligenz
- Situativer Umgang mit der Individualität von Mitarbeitern
- Besprechung von Fallbeispielen

Referentinnen

Wirtschaftspsychologin
M.Sc. Jule Hager-Jürgens
Oona Posch,
HAMANN & POSCH HR Partners

**Begrenzte
Teilnehmerzahl**



Zur Online-Anmeldung

Führung in Krisenzeiten

Orientierung, Stabilität und Vertrauen für Teams

Dienstag, 24.11.2026

09:00 bis 12:00 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 17.11.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Das Seminar vermittelt die notwendigen Werkzeuge, um auch unter Druck effektiv zu handeln, was Themen wie Krisenkommunikation, schnelle Entscheidungsfindung, Emotionsmanagement und die Stärkung der Teamdynamik umfasst. Zudem sind auch Aspekte wie Selbstführung, Stresskompetenz und Resilienz besonders in turbulenten Zeiten wichtig.

- Führungspräsenz und Handlungssicherheit in Krisen stärken
- Entwicklung von Kommunikations- und Stabilitätsstrategien
- Emotionen und Unsicherheiten konstruktiv managen lernen
- Praxisnahe Tools für schnelle Orientierung & Priorisierung
- Methoden, um Teams emotional zu halten, zu motivieren und handlungsfähig zu machen

Referentinnen

Wirtschaftspsychologin
M.Sc. Jule Hager-Jürgens
Oona Posch,
HAMANN & POSCH HR Partners

**Begrenzte
Teilnehmerzahl**



Zur Online-Anmeldung



Ausbildung

Warum sich Ausbildung lohnt

Die betriebliche Ausbildung stellt eine Grundlage und Investition für die Zukunft eines Unternehmens dar. Sie ist ein zentraler Schlüssel, um junge Talente nach individuellen Bedürfnissen und Anforderungen auszubilden und somit qualifizierte Fachkräfte für den langfristigen Erfolg eines Unternehmens zu gewinnen.

Textilakademie in Mönchengladbach





Zusatzangebote

Auch 2026 rollt der M+E-InfoTruck wieder durch das Verbandsgebiet. Im Januar macht er halt in Solingen, im Februar öffnet der Truck seine Türen für die Schulen in Wuppertal und im Sommer wird er in der Region Niederberg unterwegs sein. Zusammen mit ausgewählten Unternehmen und der IHK-Lehrwerkstatt wollen wir so jungen Menschen Deutschlands größte Industriebranche näher bringen.

Eine gute betriebliche Ausbildung beutet nicht nur die Vermittlung von Wissen, sondern auch die Stärkung von sozialen Kompetenzen und die Förderung der Selbstständigkeit junger Menschen. Für Unternehmen bietet die Ausbildung daher eine Vielzahl von Vorteilen:

- Sicherung des Fachkräfte-Nachwuchses im Unternehmen
- Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit und des Images
- Steigerung der Innovationsfähigkeit
- Reduzierung von Rekrutierungskosten und Einarbeitungskosten
- Reduzierung von Wissensverlust
- Steigerung der Motivation und Loyalität

Dennoch ist eine Ausbildung im Betrieb so vielfältig wie die Auszubildenden und die Unternehmen selbst. Daher gibt es unterschiedliche Wege, wie die Ausbildung gestaltet werden kann, abhängig und individuell von Branche, Unternehmensgröße und Standort. Wichtig ist nur, dass das Ausbildungsmodell zur Betriebsstruktur und Unternehmensphilosophie passt.

Während der Ausbildung kommt es zudem stark darauf an, die Auszubildenden gezielt zu begleiten und individuell zu fördern.

Die Vereinigung Bergischer Unternehmerverbände e.V. und deren Verbände unterstützt Sie bei der Gewinnung und individuellen Förderung junger Talente durch mehrere Ausbildungsprojekte und Informationsbroschüren.

Der Verband der Rheinischen Textil- und Bekleidungsindustrie bündelt am Standort Mönchengladbach in Kooperation mit weiteren Partnern die Berufsschulausbildung für gewerblich-technische Ausbildungsberufe der Branche in der Textildakademie NRW. Ziel ist es, dem Struktur- sowie demografischen Wandel in der Textil- und Bekleidungsindustrie Rechnung zu tragen und den Nachwuchs an qualifiziertem Fachpersonal für die Zukunft der Branchen sicherzustellen.





Azubi-Tage vom 5. bis 9. Oktober 2026

Für Auszubildende im ersten Lehrjahr veranstalten wir einmal im Jahr die VBU®-Azubi-Tage mit unterschiedlichen Vorträgen, Workshops und sportlichen Übungen, um gut für die Ausbildungsjahre vorbereitet zu sein.



Ansprechpartner

*Wirtschaftspsychologin M.Sc.
Jule Hager-Jürgens,
Arbeits- und Personalwirtschaft*

Der Bergische Arbeitgeberverband der Metallindustrie e.V. hat die ehemalige Gemeinschaftslehrwerkstatt der Industrie von Velbert und Umgebung e.V. (GLW) übernommen und die Bergische Bildungscampus gGmbH gegründet. Dieser überbetriebliche Ausbildungsbetrieb soll am Standort in Wuppertal zu einem großen Campus für Aus- und Weiterbildung mit vielen anderen Anbietern fortentwickelt werden. Dieser Campus ist ein innovativer Lernort, der sich an den Anforderungen einer zunehmend digitalisierten Wirtschaft orientiert.

Ausgestattet mit modernen Maschinen und Technologien der Metall- und Elektroindustrie, und ergänzt durch ein modulares und didaktisch durchdachtes Ausbildungskonzept. Lernen soll hier zeitgemäß, praxisorientiert und zukunftsgerichtet stattfinden. Neben der Grundausbildung werden auch Fachweiterbildungen angeboten – etwa in den Bereichen Künstliche Intelligenz, Automatisierungstechnik und Robotik, aber auch für weitere Berufe bei Bedarf in den Unternehmen.

Mit der bundesweiten Ausbildungskampagne "Elementare Vielfalt (EIVi)" unterstützt der Arbeitgeberverband der chemischen Industrie im Bergischen Land e.V. Firmen der Region bei der Suche nach passenden Talenten. Neben umfangreichen Informationen und Videos, können Unternehmen der Chemiebranchen freie Ausbildungsplätze dort zielgerichtet platzieren und sich als Ausbildungsbetrieb präsentieren.

Für Ausbilder und Ausbilderinnen bietet die VBU® regelmäßig Arbeitskreise an, um über aktuelle Herausforderungen und Best-Practice Beispiele in den Austausch zukommen.

Geleitet wird dieser Arbeitskreis von Jule Hager-Jürgens.

Der Ausbilderkreis findet im Jahr 2026 an den folgenden Tagen statt:

- ▾ Dienstag, 17. März 2026
- ▾ Dienstag, 29. September 2026

Unsere Seminare zu Ausbildung

Chancen betrieblicher Weiterbildung
02.07.2026 Bergischer Bildungscampus

70

Azubi-Tage
05.– 09.10.2026 Wuppertal

71

**Umgang mit Konflikten im
Ausbildungsverhältnis**
09.11.2026 Wuppertal

72

Chancen betrieblicher Weiterbildung

Qualifizierungschancengesetz und Teilqualifizierung als Erfolgsmodell

Donnerstag, 02.07.2026

14:00 bis 16:30 Uhr



Bergischer Bildungscampus

Anmeldeschluss: 25.06.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Für die Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit Ihres Unternehmens ist das Know-how Ihrer Belegschaft ein entscheidender Faktor. Nehmen Sie daher Weiterbildungen als selbstverständlichen Bestandteil in die Unternehmenskultur auf. Durch eine passende Weiterbildung wird nicht nur das Personal motiviert, sondern wird auch produktiver und auf neue Anforderungen vorbereitet.

- Vorteile betrieblicher Weiterbildungen
- Rahmenbedingungen des Qualifizierungschancengesetzes
- Weiterbildung durch Teilqualifizierung
- Voraussetzungen und Möglichkeiten einer Teilqualifizierung
- Vorstellung
BergischerBildungsCampus

Referenten

Wirtschaftspsychologin
M.Sc. Jule Hager-Jürgens
Michael Schwunk,
Sprecher der Geschäftsführung



Zur Online-Anmeldung

Bergischer Bildungscampus gGmbH auf dem ehemaligen Schaefflergelände



Azubi-Tage 2026: Hilfe, ich bin jetzt Azubi! – Was kommt auf mich zu?

Zum Einstieg in das neue Ausbildungsjahr bieten wir in der Woche vom 5. bis 9. Oktober 2026 wieder einen branchenübergreifenden Informationstag für alle neu beginnenden Auszubildenden an.

In diesem Jahr führen wir die Azubi-Tage in Kooperation mit der AOK Rheinland/Hamburg durch.

Von 08:30 bis 15:30 Uhr erwartet die Azubis ein spannendes Programm aus Vorträgen, Workshops und Mit-Mach-Aktionen zu Themen wie gesunde Ernährung, Teambuilding & Kommunikation sowie mentale Gesundheit und Motivation.

Eine detaillierte Einladung, die Veranstaltungsorte und den Link zur Anmeldung erhalten Sie zeitnah vor der Veranstaltung.

Für Fragen vorab steht Ihnen Frau Hager-Jürgens gerne unter hager-juergens@vbu-net.de oder 0202 2580 151 zur Verfügung.

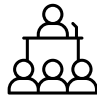


Umgang mit Konflikten im Ausbildungsverhältnis

Probleme früh erkennen und professionell lösen

Montag, 09.11.2026

14:00 bis 16:30 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 02.11.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Das Seminar gibt praktische Hinweise zum professionellen Umgang mit Konflikten im Ausbildungsverhältnis, um Probleme früh zu erkennen und geeignete Maßnahmen zu ergreifen. Es werden gängige Konfliktpunkte im Ausbildungsverhältnis aufgezeigt und sinnvolle Lösungsmaßnahmen dargestellt.

- Wie tickt die Generation Z
- Häufige Konfliktpunkte im Ausbildungsverhältnis
- Maßnahmen zur Konflikterkennung
- Maßnahmen zur Konfliktlösung
- Abmahnung im Ausbildungsverhältnis
- Kündigung während der Probezeit
- Kündigung nach der Probezeit

Referentinnen

Wirtschaftspsychologin
M.Sc. Jule Hager-Jürgens
Rechtsanwältin (SyndRAin)
Sandra Hedke



Zur Online-Anmeldung



Arbeits- & Betriebsorganisation



Moderne Ablauforganisation

Die Betriebs- und Arbeitsorganisation in Unternehmen strukturiert den Betrieb und regelt die Arbeitsabläufe sowie die Arbeitsverteilung. Sie gliedert sich in die Aufbauorganisation und die Ablauforganisation.

Informationen

Organisationsgestaltung zielt darauf ab, Ressourcen optimal zu nutzen, Doppelarbeit zu vermeiden und die Koordination zwischen Abteilungen zu verbessern, was letztendlich zur Erreichung der Unternehmensziele beiträgt.



Die Betriebsorganisation regelt die statische Gliederung des Unternehmens und legt fest, wer für welche Aufgaben zuständig ist und zielt darauf ab, Abläufe effizient zu gestalten. Die Aufbauorganisation ist statisch und definiert die Hierarchien, Abteilungen, Stellen, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten innerhalb des Unternehmens. Sie wird in einem Organigramm visualisiert und schafft einen klaren Rahmen für Zuständigkeiten und effektives Arbeiten. Die Ablauforganisation regelt Arbeitsprozesse und deren zeitliche sowie räumliche Reihenfolge. Sie legt fest, wie die Arbeit durch das Unternehmen fließt und optimiert die Interaktion zwischen den verschiedenen Abteilungen und Stellen.

Die Arbeitsorganisation konzentriert sich auf die konkrete Gestaltung der Tätigkeiten und die Bedingungen, unter denen die Arbeit stattfindet. Sie ist ein Teilbereich der Ablauforganisation und zielt darauf ab, Effizienz, Produktivität und Mitarbeiterzufriedenheit zu steigern.

Bei der Arbeitsteilung und Aufgabenfestlegung ist es wichtig, Aufgaben in kleinere Teilaufgaben zu unterteilen und zu Stellen und Aufgabenfamilien zusammenzufassen. Es soll sichergestellt werden, dass die verschiedenen Tätigkeiten sinnvoll aufeinander abgestimmt sind, um die Unternehmensziele zu erreichen. Die Bildung von Stellen mit anschließender Beschreibung der Arbeitsaufgaben spielt eine wichtige Rolle bei der Arbeitsbewertung. Aus der Arbeitsbewertung leitet sich die Eingruppierung in eine Entgeltgruppe in die tariflichen oder betrieblichen Entgeltsysteme ab. Zu diesem Thema führen die Ingenieure der VBU® eine Vielzahl von Beratungen durch.

Die Arbeitszeitgestaltung ist ein wesentliches Element der Arbeits- und Betriebsorganisation. Unternehmen müssen häufig kurzfristig ihre Arbeitszeiten an die Auftragslage anpassen und sich den Kundenanforderungen stellen. Eine Flexibilisierung der Arbeitszeit ist unumgänglich. Unsere Ingenieure beraten zu Themen der Arbeitszeitgestaltung.



Hierbei stehen flexible Arbeitszeitmodelle, die an die erforderlichen Betriebszeiten angepasst sind, im Vordergrund. Das können in der Praxis auch komplexe Schichtsysteme sein, die mit einer speziellen Software erstellt werden. Funktionszeitmodelle, bei denen die jeweiligen Abteilungen im Rahmen einer Zeitspanne ansprechbar sein müssen, spielen in der Praxis eine immer größere Rolle. Im Rahmen unserer Seminare gehen wir auf die Möglichkeiten der Arbeitszeitgestaltung ein.



Bei der Zirkulären Wertschöpfung steht ein ganzheitlicher Ansatz im Mittelpunkt, dass Materialien, Arbeitsstoffe, Bauteile und Produkte in stetigem Kreislauf eingesetzt werden können. Ziel ist es, eine Wiederverwendbarkeit zu erzielen. Unsere Seminare vermitteln die Grundlagen der Zirkulären Wertschöpfung und neue Effizienzen.



Darüber hinaus stellt die Nachhaltigkeit einen entscheidenden Wettbewerbsfaktor für die Zukunftsfähigkeit von Unternehmen dar. Unternehmen sollen durch Maßnahmen in Energie, Mobilität, Kreislaufwirtschaft und Kompetenzentwicklung messbare Werte schaffen. Die angewandte Nachhaltigkeit im unternehmerischen Kontext wird in unserem Seminar vorgestellt.

Ansprechpartner

*Dipl.-Ing. Jana Scheve,
Arbeits- und Personalwirtschaft*

*Dipl.-Ing., Dipl.-Wirt. Ing (FH)
Achim Dahm,
Arbeits- und Personalwirtschaft*



Unsere Seminare zu Arbeits- & Betriebsorganisation

Wettbewerbsfaktor Nachhaltigkeit

16.03.2026 Wuppertal

78

**Zirkuläre Wertschöpfung als
Wettbewerbsvorteil**

30.06.2026 Wuppertal

78

Grundlagen der Arbeitszeitgestaltung

02.12.2026 Wuppertal

79

Wettbewerbsfaktor Nachhaltigkeit

Einführung in angewandte Nachhaltigkeit und ihre Bedeutung für Unternehmen

Montag, 16.03.2026

14:00 bis 16:30 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 09.03.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Nachhaltigkeit ist längst kein Nice-to-have mehr, sondern ein entscheidender Wettbewerbsfaktor für die Zukunftsfähigkeit von Unternehmen. In diesem Seminar lernen Sie, wie Nachhaltigkeit konkret und wirtschaftlich sinnvoll in den Unternehmensalltag integriert werden kann. Anhand von Best-Practice-Beispielen aus der Region erfahren Sie, wie Unternehmen durch gezielte Maßnahmen in Energie, Mobilität, Kreislaufwirtschaft und Kompetenzentwicklung messbare Mehrwerte schaffen.

- Praxisbeispiele aus den Bereichen Energie, Mobilitätsmanagement, Berichterstattung, Zukunftskompetenzen und Kreislaufwirtschaft
- Strategien zur Integration nachhaltiger Prinzipien in Geschäftsmodelle
- Werkzeuge zur Bewertung und Kommunikation nachhaltiger Unternehmensleistungen
- Austausch- und Vernetzungsmöglichkeiten mit regionalen Unternehmen, die bereits aktiv sind

Referentinnen

Theresa Schnepf,
Projektmanagerin Nachhaltigkeit
Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR
Amanda Steinborn,
Bereichsleiterin Kompetenzentwicklung
Neue Effizienz gGmbH



Zur Online-Anmeldung

Zirkuläre Wertschöpfung als Wettbewerbsvorteil

Zukunftsfähig produzieren

Dienstag, 30.06.2026

14:00 bis 16:30 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 23.06.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Zirkuläre Wertschöpfung ermöglicht Unternehmen Kosteneinsparungen durch effiziente Ressourcennutzung und Abfallminimierung. Sie verlängert Produktlebenszyklen und unterstützt nachhaltige Geschäftsmodelle. So wird die Wettbewerbsfähigkeit gestärkt und gesetzliche Anforderungen erfüllt.

- Grundlagen und Prinzipien der zirkulären Wertschöpfung verstehen und ihre Bedeutung für KMU erkennen
- Best Practices und erfolgreiche Umsetzungsbeispiele aus der Metallindustrie kennenlernen
- Methoden zur Identifikation und Optimierung von Materialkreisläufen und Ressourceneinsatz anwenden
- Eigene Potenziale zur Einführung zirkulärer Prozesse im Betrieb analysieren und erste Maßnahmen planen
- Neue Geschäftsmodelle zur Förderung der Zirkularität entwickeln und strategisch umsetzen

Referenten

Dipl.-Wirt.-Ing. Markus Schroll
Dipl.-Inf. Nils Malzahn
TRAIBER.NRW



Zur Online-Anmeldung



Grundlagen der Arbeitszeitgestaltung

Bedarfsgerechte Arbeitszeitsysteme

Mittwoch, 02.12.2026
14:00 bis 16:30 Uhr



Wuppertal

Anmeldeschluss: 25.11.2026

Seminargebühr im
Mitgliedsbeitrag enthalten

Ein wesentliches Element der Arbeits- und Betriebsorganisation ist die Arbeitszeitgestaltung. Unternehmen müssen häufig kurzfristig auf Kundenanforderungen reagieren und die Arbeitszeiten entsprechend anpassen. Bedarfsgerechte Arbeitszeitmodelle sind erforderlich. Im Seminar wird auf die verschiedenen Möglichkeiten der Arbeitszeitgestaltung unter Einhaltung des Arbeitszeitgesetzes eingegangen.

- Arbeitszeitgesetz
- Betriebszeit vs. Arbeitszeit
- Werkzeuge der Arbeitszeitgestaltung
- Arbeitszeitflexibilisierung
- Funktionszeiten

Referenten

Dipl.-Ing. Jana Scheve
Dipl.-Ing., Dipl.-Wirt.Ing. (FH)
Achim Dahm



Zur Online-Anmeldung



Weitere Informationen



Referentinnen & Referenten der VBU®

Kurz vorgestellt



Michael Schwunk
Sprecher der
Geschäftsführung

Personalleiterkreis I



Dr. Uwe Kirchhoff
Geschäftsführer

Personalleiterkreis II



Rechtsanwalt (SyndRA)
Kjell Arne Zähler LL.M.
Leiter der Rechtsabteilung



Dipl.-Ing., Dipl.-Wirt. Ing. (FH)
Achim Dahm
Abteilung Arbeits- und
Personalwirtschaft



Assessorin Jutta Ebsen
Rechtsabteilung



Wirtschaftspsychologin
M.Sc. Jule Hager-Jürgens
Abteilung Arbeits- und
Personalwirtschaft

Arbeitskreis Ausbildung



Rechtsanwältin (SyndRA)
Sandra Hedke
Rechtsabteilung



Rechtsanwalt (SyndRA)
Stefan Hinz
Rechtsabteilung

Arbeitskreis
Digitalisierung & KI



Rechtsanwalt (SyndRA)
Roland Joschko
Rechtsabteilung



Dipl.-Ing. Jana Scheve
Abteilung Arbeits- und
Personalwirtschaft



Rechtsanwältin (SyndRA)
Christina Schomburg
Rechtsabteilung



Assessor
Dr. Holger Todisco
Rechtsabteilung

Gastreferenten

Kurz vorgestellt



Dr. Axel Borchard
Juristischer Referent
und Geschäftsführer bei
unternehmer nrw



Max Breick
Stellv. Hauptgeschäftsführer
METALL NRW



Nicola Busch
Referentin Fachbereich Tarif
bei METALL NRW



Tim Hoffmann
UIMC Dr. Vossbein
GmbH & Co. KG



**Dipl.-Finanzwirtin
Bärbel Küch**
Referentin BWNRW



Maja Lau
Referentin Fachbereich Tarif
bei METALL NRW



**Dipl.-Finw.
Hartmut Loy**
Steuerrecht



Dipl.-Inf. Nils Malzahn
TRAIBER.NRW



Oona Posch
HAMANN & POSCH HR
Partners



Felix Rump
BGF-Institut



Theresa Schnepf
Projektmanagerin Nachhaltig-
keit Wirtschaftsförderung
Wuppertal AöR



**Dipl.-Wirt.-Ing.
Markus Schroll**
TRAIBER.NRW



Nora Johanna Schüth M.Sc
Wissenschaftliche
Mitarbeiterin ifaa



Neil Schweden
AGVALIO GmbH



Dr. phil. Catharina Stahn
Wissenschaftliche
Mitarbeiterin ifaa



Amanda Steinborn
Bereichsleiterin Kompetenz-
entwicklung Neue Effizienz
gGmbH

Das Dach für neun Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände

Die Vereinigung Bergischer Unternehmerverbände e.V. (VBU®) ist eine Verbandsgemeinschaft, in der neun selbstständige Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände zusammengefasst sind.

Vorstand der VBU®:
Vera Bökenbrink,
Jürgen Schneider
und Peter Bolten



VBU®
Vereinigung Bergischer
Unternehmerverbände e.V.

Michael Schwunk,
Sprecher der Geschäftsführung
Verbände: VABI, Metall, Leder,
Kalk, Transport

Dr. Uwe Kirchhoff, Geschäftsführer
Verbände: Chemie, Großhandel,
Textil, Papierverarbeitung





Impressum

Herausgeber

Vereinigung Bergischer
Unternehmerverbände e.V.
Wettinerstraße 11
42287 Wuppertal
Tel. 02 02 / 25 80-0
info@vbu-net.de
www.vbu-net.de

Layout, Satz, Druckvorstufe

headline:Werbeagentur GmbH
www.headonline.de

Fotonachweis

wenn nicht anders angegeben:
Vereinigung Bergischer
Unternehmerverbände e.V.

Ahmann & Schlieker GbR
Seite 30

CTP Deutschland B.V.
Seite 70

Pechschwarz GmbH
Seiten 2, 3, 5, 8, 11, 21, 36, 38,
39, 40, 58, 68, 80, 82, 84, 85

www.freepik.com
Seiten 10, 12, 49

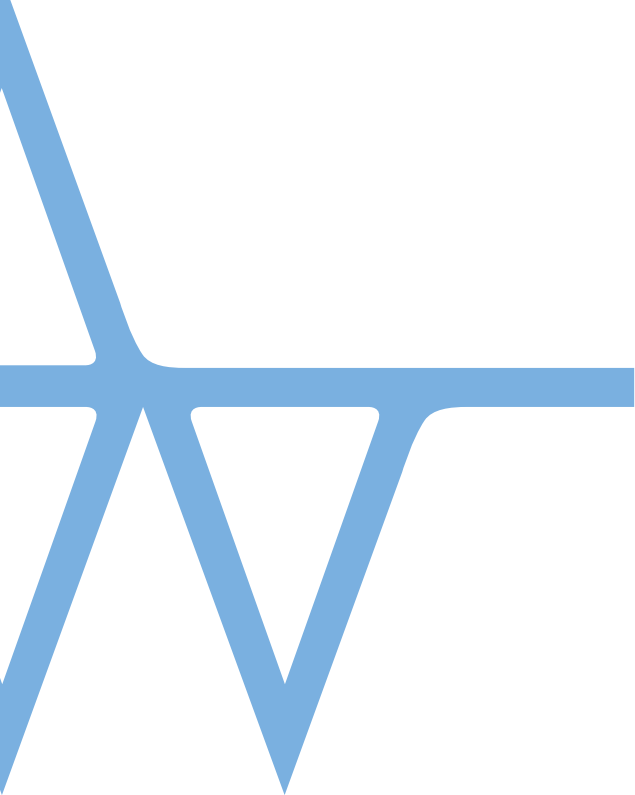
www.istockphoto.com
Seiten 3, 9, 15, 16, 19, 24, 26, 37, 38,
40, 43, 44, 47, 48, 54 – 57, 61, 62, 65,
68, 72 – 76, 79

Auflage

1.000 Exemplare

Erscheinungsweise

jährlich



VBU® Vereinigung Bergischer Unternehmerverbände e.V.

VBU® Wuppertal

Wettinerstraße 11
42287 Wuppertal


☎ 0202 / 25 80-0
✉ info@vbu-net.de

VBU® Solingen

Neuenhofer Straße 24
42657 Solingen

☎ 0212 / 88 01-0
✉ info@vbu-net.de



 vbu-net.de